



hard 04/21

Aktuelles aus unserer Marktgemeinde



Aus der Gemeinde

Maßnahmenpaket gegen Raser und Poser



Aus der Gemeinde

„prima la musica“: Erfolgreiche Musiktalente



Umwelt & Nachhaltigkeit

Harder „Seeputzate“ am 10. April



Wirtschaft

5 Jahre Hofsteigkarte: Umsatz verdoppelt



Jugend & Familie

Jugendtreff „hardground“ hat wieder geöffnet

IHR! Partner im Rheindelta und in der Hofsteigregion



**Machen Sie unsere Erfahrung zu Ihrem Vorteil,
wenn es um Ihre Elektrogeräte geht!**

Seit mehr als 65 Jahren ist es uns Ansporn und Verpflichtung zugleich, Ihnen ein fairer und verlässlicher Partner zu sein, und wir schätzen es jeden Tag auf's Neue, dass wir Sie auch in Zeiten von Internet & Co, aber gerade auch jetzt, wo uns Corona täglich vor neue Herausforderungen stellt, zu unseren treuen Kunden zählen dürfen!

Als EP:Elektrofachhändler stehen wir für qualitative Geräte der besten Marken, kompetente Beratung und professionellen Service. Getreu dem Motto „Unser Service macht den Unterschied“, stehen für uns unsere Kunden im Mittelpunkt, denn wir sind erst zufrieden, wenn Sie es auch sind!

Wir übernehmen auch sämtliche Service- und Reparaturarbeiten für Haushaltsgeräte, Kleingeräte, SAT-Anlagen und TV-Geräte, auch wenn sie die Geräte nicht bei uns gekauft haben!

Kommen Sie doch vorbei und überzeugen Sie sich selbst bei einem Rundgang durch unsere Ausstellung!

**Wir freuen uns auf Sie!
IHR! Team von Elektro Kolb in Hard**

**Riesenauswahl, Qualität und Service
seit mehr als 65 Jahren**

elektro **Kolb**
hard

„Eine bessere Altstoffabgabe und harte Maßnahmen gegen Raser.“

Liebe Harderinnen und Harder!

Mit den ersten wärmeren Tagen rückten in Hard auch wieder bekannte Themen in den Fokus, die die Bevölkerung bewegen und zu denen ich Lösungen anbieten möchte: Eine bessere Altstoffabgabe und harte Maßnahmen gegen Raser.

Die Entsorgung von Altstoffen im ASZ Königswiesen und damit verbundene Staus sorgten immer wieder für Unmut. Mit dem Umbau des Einfahrtsbereiches und der Wiegeanlage soll die Abfertigung nun schneller gehen. Gleichzeitig wird durch die Abendöffnung am Montag die Abgabe für Berufstätige erleichtert. Und auch im Bauhof wird bei der Altstoffabgabe in Zukunft wieder mehr möglich sein, als zuletzt. Mehr dazu auf den Seiten 14/15.

Nicht nur, aber vor allem bei Schönwetter machte sich auch die sogenannte Raser- und Poser-Szene wieder bemerkbar. Dazu habe ich ein umfassendes Maßnahmenpaket veranlasst, das auf allen Ebenen die Raser bestrafen und die Poser vertreiben soll. Unterstützen Sie uns dabei! (Seite 4)

Gerade nach den letzten, coronabedingt sehr anspruchsvollen Monaten, wünsche ich Ihnen, liebe Harderinnen und Hardern, ein schönes Osterfest im Kreise Ihrer Familie und ein paar Tage der Erholung und Frühlingsstimmung!

Martin Staudinger
Ihr Bürgermeister
Martin H. Staudinger



Foto: Marcel Mayer

Aus dem Inhalt

Aus der Gemeinde

- Umfangreiches Maßnahmenpaket gegen Raser, Poser und Müllsünder 04
- Enge Kooperation von Hard und Fußach über Gemeindegrenzen hinweg 05
- Mehr Vielfalt auf dem Wochenmarkt 05
- Junge Musiktalente zeigten ihr Können 06
- Bericht aus der Gemeindevertretung 08

Mobilität & Sicherheit

- Radwegverbindung Hard-Lustenau wird weiter ausgebaut 11
- Fahrradstraße und Begegnungszone: Welche Bestimmungen gelten hier? 12
- Hochwasserschutz an der Bregenzerach: Endsprint für ersten Bauabschnitt 13
- Ausbau der Bahnverbindung Lustenau-Lauterach: Totalsperre ab 6. April 13

Umwelt & Nachhaltigkeit

- Müllabgabe in Hard wird erleichtert 14
- Neues Abwasserpumpwerk zieht erste Bilanz 15
- Abfall vermeiden – Abfall trennen: Bioabfall 16
- Mach' mit bei der „Seeputzate“! 18
- Die „Müllpiraten“ sind unterwegs 18
- Gartenerde-Aktion des Obst- und Gartenbauvereins und der Gemeinde 19

Wirtschaft

- 5 Jahre Hofsteigkarte: Umsatz verdoppelt 20
- Neue Pächter für das Seerestaurant am FKK-Strand 20

Soziales

- Erfolgreiche Sozialaktion „Stricken für Malawi“ 21

Jugend & Familie

- 30 Jahre Spielothek Hard 23
- Jugendtreff „hardground“ wieder geöffnet 23
- Bücherei zieht erfreuliche Bilanz 24

Sport

- Ein neuer Cheftrainer für den HC Hard 24

Kultur

- Historisches Hard: August Wilhelm Grube – Pädagoge mit ausgezeichnetem Ruf 25
- Harder Schulgeschichte: Fotos gesucht 26
- Suchbilder: Erkennen Sie diese Personen? 26

Termine / Service

29

Jubilare

35

Umfangreiches Maßnahmenpaket gegen Raser, Poser und Müllsünder

In den vergangenen Wochen nahm in unserer Gemeinde die sogenannte Poser- und Raser-Szene leider wieder sprichwörtlich an Fahrt auf. Bürgermeister Martin Staudinger hat umgehend eine Task-Force zur Lösung der Problematik einberufen. Es wurde ein umfangreiches Maßnahmenpaket geschnürt, um dieser Entwicklung konsequent entgegenzuwirken.

Bereits im vergangenen Jahr wurden Maßnahmen gegen die Poser- und Raserszene gesetzt. Die Ausleuchtung des Parkplatzes beim Zollhafen mittels zusätzlicher Scheinwerfer, der Einsatz von Videokameras und die Installation von Schrankenanlagen bei den Parkplätzen haben leider nur teilweise und temporär Linderung gebracht. Daher hat Bgm. Martin Staudinger sofort nach Kenntnisnahme der neuesten Entwicklungen eine Task-Force einberufen. „Es gilt dieses Thema sehr ernst zu nehmen und auf allen Ebenen Lösungsansätze zu verfolgen“, so das Gemeindeoberhaupt.

■ Bundes- und Gemeindepolizei gemeinsam

Die Bundespolizei und die 2020 eingeführte Gemeindepolizei agieren nun gemeinsam und werden einen Schwerpunkt auf die Poserszene setzen. Durch konsequente Dienstenteilung werden zu den bekannten Hauptzeiten verstärkt Kontrollen durchgeführt. Dabei werden nicht nur Geschwindigkeitsmessungen durchgeführt, sondern auch Corona-Bestimmungen, wie das Tragen einer Maske im Fahrzeug oder der technische Zustand der Fahrzeuge kontrolliert.

Diese verstärkten Kontrollen führen auch zu deutlich mehr Strafen. Dies zeigte sich bereits an den vergangenen Wochenenden, an denen jeweils rund 20 Strafen ausgestellt wurden. Neben den direkt bezahlten Organstrafmandaten erfolgen auch Anzeigen an die Bezirkshauptmannschaft, die höher ausfallen.

■ Höhere Strafen

Die Höhe der Strafen bei Gesetzesübertretungen wurde nach oben angepasst. Als Beispiel sei hier das sogenannte „Burnout“ (durchdrehende Reifen) genannt, das statt der bisher in Vorarlberg üblichen 50 Euro nun mit mindestens 100 Euro geahndet wird, in besonderen Fällen auch mit einem höheren Strafbetrag. Generell reicht die Strafhöhe je nach Delikt von 30 bis 250 Euro. Ge-



Mit zahlreichen Maßnahmen geht die Gemeinde Hard gegen Raser und Poser vor.

ahndet werden auch Vergehen nach dem Litteringgesetz (Vermüllung).

■ Erfassung von Wiederholungstätern

Bei Anzeigen an die BH wird die Gemeinde künftig verstärkt auf Wiederholungstäter hinweisen. Zusätzlich werden betroffene Lenker ausgeforscht, und es wird auf bereits existierende Vormerkungen geachtet. Damit drohen unverbesserlichen Rasern weitaus höhere Strafen. Bei wiederholten Anzeigen, z. B. bei durchdrehenden Reifen, wird die BH künftig auch die Möglichkeit der Anordnung einer verkehrspsychologischen Untersuchung prüfen.

■ Schranke schließt um 20 Uhr

Als Sofortmaßnahme wurde die Schließung der Schranken beim Zollhafen-Parkplatz von 22 Uhr auf 20 Uhr vorverlegt. Das erschwert das Einfahren nach 20 Uhr und ermöglicht es der Polizei zu handeln. Das Einfahrtsverbot ab 20 Uhr wurde auch für die Parkplätze Seepark und Schule am See verordnet.

■ Radarbox an der Seestraße

Eine fixe Radarbox an der Seestraße soll in diesem besonders betroffenen

und sensiblen Bereich wirksam die Geschwindigkeit kontrollieren. Die Installation ist bereits in Planung.

■ Mehr Müllkübel

Teil des Littering-Problems ist auch, dass aufgrund der coronabedingten „to go“-Essensaufnahme mehr Müll anfällt. Gerade an vielbesuchten Stellen am See, gab es deshalb das Problem überfüllter Müllkübel. Auf Anordnung des Bürgermeisters hat daher der Bauhof zusätzliche Müllkübel aufgestellt, in denen verantwortungsbewusste Bürgerinnen und Bürger ihren Müll entsorgen können.

■ Unterstützung durch McDonald's

Das Team von McDonald's Hard ist sich seiner Verantwortung bewusst und unterstützt den Bauhof Hard bei der Müllbeseitigung auf nahegelegenen Parkplätzen. Kundinnen und Kunden, die McDonald's-Müll zurückbringen, erhalten überdies ein Gratis-Getränk.

■ Helfen Sie mit!

Um rasch handeln zu können, ersucht die Gemeinde Hard, Wahrnehmungen sofort und unmittelbar der Gemeindepolizei (T 05574/697-133) zu melden. ■



Enge Kooperation über Gemeindegrenzen hinweg

Seit drei Jahren pflegen die Gemeinden Hard und Fußach im Verwaltungsbereich eine enge freundschaftliche Zusammenarbeit, von der beide Kommunen profitieren.

Seitdem die Verwaltungsgemeinschaft im April 2018 ins Leben gerufen wurde, erledigt die Gemeinde Hard die Lohnverrechnung für die Gemeinde Fußach und bietet Unterstützung in der Personalverwaltung an.

Unter dem neuen Fußacher Bürgermeister Peter Böhler wird die Zusammenarbeit zwischen den beiden Bodensee-gemeinden nun weiter vertieft. Konkret wird das Harder Know-how künftig

auch im Bereich EDV, sowie im Bereich Baurecht bei der Abwicklung von Bauverfahren zur Verfügung gestellt.

Als energieeffiziente Gemeinde, die im vergangenen Herbst mit vier von fünf möglichen „e“ rezertifiziert wurde, unterstützt Hard seine Nachbargemeinde auch mit Wissen und Erfahrung in diesem wichtigen Bereich, möchte man in der Gemeinde Fußach künftig doch ebenso nach den e5-Prinzipien leben. ■

Mehr Vielfalt auf dem Wochenmarkt

Ab April bietet der Harder Wochenmarkt noch mehr Vielfalt. Gleich drei neue Marktfahrerinnen und Marktfahrer aus Lustenau bereichern das Angebot: Für bunte Farbtupfer daheim sorgt „Müllis Blumenshop“ mit seinen Schnittblumen. Für Liebhaber mediterraner Spezialitäten wiederum wird am Stand von „Olivengrün“ qualitativ hochwertiges Olivenöl und Wein aus Griechenland angeboten. Und Fans der italienischen Küche dürfen sich am Stand von „Arte pasta“ auf Nudel-Spezialitäten freuen.

Am 7. April gibt es zudem noch einen weiteren guten Grund, auf dem Wochenmarkt vorbeizuschauen: An diesem Tag bietet nämlich Messerschleifer Angelo Schmid seine Dienste an.

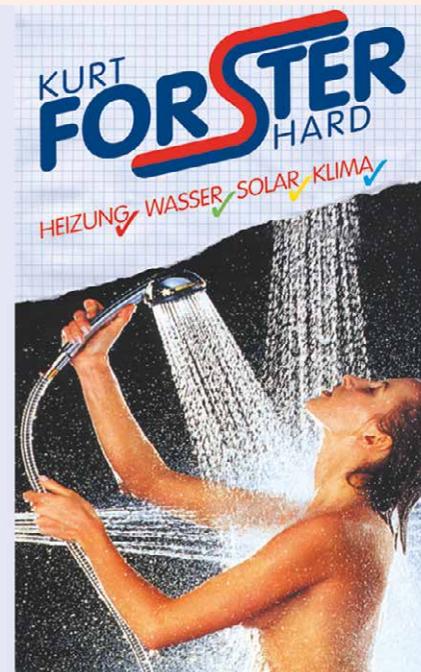
Übrigens: Kürzlich wurden von den Hörern von Antenne Vorarlberg die beliebtesten Wochenmärkte im Ländle gewählt. Unser Wochenmarkt landete dabei auf dem ausgezeichneten Rang 2. Dafür ein herzliches „Vergelt's Gott!“ ■



Am 7. April sorgt Angelo Schmid für scharfe Messer.

TRAUMBÄDER

Ihr neues Bad
in 14 Tagen



Alles aus einer Hand
&
vom Meister geplant

**Wir organisieren
für Sie:**

Alle Handwerker
rund um's Bad

Abbruch und
Entsorgung

zum **FIXTERMIN**
und **FIXPREIS**

Landstraße 68
Tel. 05574/71203
kurt.forster@aon.at

**Beratung vom
Bad-Spezialist**



Frühling in der Villa Löwenzahn

Mit dem Frühlingsbeginn steigt auch in der Spielgruppe Kindervilla Löwenzahn die Vorfreude auf das Osterfest. Mit Liedern, Gedichten, Kreisspielen, Büchern und einem Ostertanz werden die Kinder von Gabi Fink und ihrem Team durch diese Zeit begleitet, bis am 4. April der Osterhase endlich kommt. Natürlich dürfen da auch selbst gebastelte Osternester nicht fehlen, die gut sichtbar auf die Fensterbänke gestellt wurden, damit der Osterhase sie gleich findet, sie befüllt und dann versteckt.

Daneben gingen die Mädchen und Buben in den vergangenen Wochen auch im Garten der Kindervilla auf Entdeckungsreise und sind dabei auf so manche Frühlingsboten, wie Märzenbecher und Schneeglöckchen gestoßen. ■

Junge Musiktalente zeigten ihr Können

Vom 10. bis 12. März fand im Landeskonservatorium in Feldkirch der erste Teil des Landeswettbewerbes „prima la musica“ statt. Die jungen Teilnehmer aus Hard glänzten mit herausragenden Leistungen.

Coronabedingt wird der Musikwettbewerb „prima la musica“ heuer in zwei Teilen durchgeführt. Vom 10. bis 12. März hatten 10- bis 19-Jährige ihren großen Auftritt – heuer leider ohne Publikum und Eltern.

Auch die Vorbereitungen auf den Wettbewerb fanden coronabedingt unter ungewohnten Bedingungen statt: Im Wintersemester musste der Unterricht mehrheitlich online abgehalten werden, auch Ensembleproben waren nur sehr reduziert möglich. Dennoch wurde mit vollem Einsatz geübt, wurden viele zusätzliche Unterrichtseinheiten und Proben mit Klavierbegleitung eingescho-ben, sobald dies erlaubt war.

■ Top-Ergebnisse

Der große Einsatz der Musiktalente, ihrer Eltern und Lehrpersonen hat sich gelohnt, wie das Ergebnis der jungen Musikerinnen und Musiker, die beim Wettbewerb von Danaïla Deleva am Klavier begleitet wurden, unterstreicht:

- Hannes Egle, Waldhorn bei Claudia Bär, AG I, 1. Preis
- Anna Katharina Burtscher, Klarinette bei Gaby König-Warenitsch, AG II, 1. Preis mit Berechtigung zur Teilnahme am Bundeswettbewerb
- Alessio Willi, Posaune bei Volker



Foto: Walter Zapotnik

Der Bewerb „prima la musica“ findet heuer unter erschwerten Bedingungen statt.

Bereuter, AG I, 1. Preis mit Berechtigung zur Teilnahme am Bundeswettbewerb

- Vanessa Buschta, Trompete bei Martin Nowotny, AG I, 1. Preis
- Ben Sadowski, Trompete bei Reinhard Schäfer, AG I, 2. Preis
- Duo King-Rudigier, (Nina King, Jannik Rudigier) Gitarre bei Julian Torres, AG I, 1. Preis

Wir gratulieren den jungen Talenten, ihren Eltern und den Lehrenden zum tollen Erfolg. Der zweite Teil des Wettbewerbes mit weiteren neun Teilnehmenden aus Hard findet im Juni statt. ■

TAXI FRANZ

A 6971 Hard ♦ A 6900 Bregenz

**Krankentransporte
Flughafentransfer
Taxi für jeden Tag**

Tel.: 0664 449 80 75

E-Mail: schneider.franz@vol.at

Kostenlose Schulmöbel sehr gefragt



Das Interesse an den kostenlosen Schulmöbeln war enorm.

Auf enorme Resonanz stieß unsere Aktion mit ausgemusterten Schulmöbeln. Zahlreiche Harderinnen und Harder ließen es sich nicht entgehen, gut erhaltene Möbelstücke der ehemaligen Schulen Markt und der Mittelschule Mittelweiherburg gegen Selbstabholung kostenlos in Besitz nehmen zu können. Im Zeitraum vom 22. Februar bis 3. März wurden rund 300 Stühle, über 90 Pulte und Tische, über 20 Kästen, eine Couch und diverse Pinnwände abgeholt. Wir bedanken uns für das große Interesse! ■

100% NATÜRLICHE ZUTATEN

FRÜHLINGS- AKTION

In allen Filialen gültig

**BEI IHREM EINKAUF ERHALTEN
SIE EINEN KAFFEE GRATIS**

**5 BRÖTLE JE NACH WAHL UM
4 EURO DEN GANZEN APRIL**

Aktion gültig solange der Vorrat reicht.




KAINZ

Dr. Allgäuer
Realitäten GmbH

- ▶ Realitäten
- ▶ Sachverständiger

Es ist nicht alles Gold was glänzt!



Möglich, dass auch Sie zu denen zählen, die mit Immobilienmaklern keine besonders gute Erfahrung gemacht haben. Aus unterschiedlichsten Gründen.

Vielleicht, weil Ihnen das Blaue vom Himmel versprochen wurde ...
vielleicht, weil Ihr Vertrauen ausgenutzt wurde ...
vielleicht, weil Sie endlos vertröstet wurden ...

Eine gute Adresse für Ihre Anliegen und Wünsche:

Als gerichtlich beeideter Sachverständiger kennen wir alle Belange des Immobiliengeschäftes bestens. Fordern Sie unverbindlich unseren Ratgeber:
„Wie man eine Immobilie verkauft. Makellos.“ an.



Dr. Thomas Allgäuer
Geschäftsführer

Dr. Allgäuer Realitäten GmbH | Bundesstraße 32a | 6923 Lauterach | Tel. 05574 / 84 233 | www.allgaeuer-realitaeten.at

Bericht aus der Gemeindevertretung

... über die am 25. Februar unter dem Vorsitz von Bürgermeister Martin H. Staudinger im Spannrahmen stattgefundenen Sitzung.

■ Berichte und Mitteilungen

Bgm. Dr. Martin H. Staudinger berichtet:

■ **Corona:** Die Bewohner und Mitarbeiter der beiden Harder Pflegeheime wurden zwischenzeitlich geimpft. Als nächstes werden Risikopatienten, behinderte Menschen und über 80-Jährige geimpft. Die von der Rotkreuzabteilung eingerichtete neue COVID-19-Teststation im Spannrahmen Hard wird sehr gut angenommen, die Zahlen sind in Hard erfreulicherweise stark zurückgegangen.

■ **Poser/Raser:** Die Poser-Szene ist leider wieder aktiv. Gemeinsam mit der Gemeindepolizei und den Nachbarn werden Maßnahmen gesetzt.

■ **ASZ Königswiesen:** Da die Wiegeanlage umgebaut wird, herrschen derzeit lange Wartezeiten. Ab 6. März 2021 soll der Wiegeprozess dann wesentlich schneller ablaufen. Zusätzlich konnte erreicht werden, dass an Montagen künftig bis 18.45 Uhr geöffnet ist.

■ **Budget:** Die Budgetsitzung wurde von Jänner auf die heutige Sitzung verschoben, um nunmehr ein ausgeglichenes operatives Budget präsentieren zu können.

■ Friedhofs- und Friedhofsgebührenverordnung

Die Gemeindevertretung der Marktgemeinde Hard beschließt einstimmig, der Erlassung der Friedhofsordnung sowie der Friedhofsgebührenverordnung gemäß Entwurf vom 15. Februar 2021 zuzustimmen.

■ Hundeabgabenverordnung

Die Gemeindevertretung der Marktgemeinde Hard lehnt die Erlassung einer Hundeabgabenverordnung betreffend der Erhebung der Hundeabgabe sowie der Einführung einer erhöhten Abgabe für Kampfhunde in der Höhe von EUR 200,- mehrheitlich ab.

■ Tarife und Gebühren 2021

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig, die Gemeindesteuern, -gebühren und -tarife, sowie die Entgelte für die Benützung von Gemeindeeinrichtungen gemäß der Abgabenverordnung für das Jahr 2021 festzusetzen.

■ Haushaltsvoranschlag 2021

Die Gemeindevertretung der Marktgemeinde Hard beschließt mehrheitlich, dem vom Gemeindevorstand empfohlenen Haushaltsvoranschlag 2021 sowie der Finanzkraft für das Jahr 2021 in Höhe von EUR 21.169.700 zuzustimmen.

■ Subventionen an Vereine 2021

Die Gemeindevertretung der Marktgemeinde Hard beschließt mehrheitlich, die

Subventionen für das Jahr 2021 entsprechend den budgetierten Ansätzen an Vereine und Organisationen, jeweils auf Empfehlung der zuständigen Ausschüsse gemäß der vorliegenden Übersicht, zu genehmigen.

■ PSG: Änderung Gesellschafterdarlehen „Stadelmann“ und „Butzer“

Die Gemeindevertretung der Marktgemeinde Hard beschließt einstimmig, den Änderungen der Gesellschafterdarlehensverträge für die Finanzierung der Projekte „Butzer“ und „Stadelmann“, zwecks Anerkennung der Gesellschafterdarlehen als Eigenkapital, zuzustimmen.

■ Prüfbericht

Der Prüfbericht betreffend des Prüfgegenstandes „Nutzung von Räumlichkeiten der alten Volksschule (VS) Markt“ wird zur Kenntnis genommen.

■ Volksschule Mittelweiherburg – Leasingvertrag Ende – Übernahme des Objekts

Die Gemeindevertretung der Marktgemeinde Hard beschließt einstimmig, der Übernahme des Leasingobjekts „Zubau Volksschule Mittelweiherburg“ zuzustimmen.

■ Sanierung Mittelschule Mittelweiherburg: Arbeitsvergabe Tischlerarbeiten Tür- und Fensterelemente, Trennwände





RENAULT
Passion for life



Ihre Fachwerkstätte für alle Marken
mit eigener Spenglerei und Lackiererei!

AUTO RHOMBERG

Hard/Vbg, Hofsteigstr. 108b
Tel. 05574/73146, www.auto-rhomberg.at

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig, die Sternath Tischlerei GmbH aus Hard, mit der Ausführung der „Tischlerarbeiten – Tür- und Fensterelemente, Trennwände“ in Höhe von EUR 350.842,55 brutto zu beauftragen.

■ **Sanierung Mittelschule Mittelweiherburg: Arbeitsvergabe Turnhallen-Gewerke (Boden, Wände und Decke, Sportgeräte)**

Die Gemeindevertretung der Marktgemeinde Hard beschließt einstimmig, entsprechend der einstimmigen Empfehlung des Ausschuss Bauen von seiner Sitzung vom 4. Februar 2021, die Sportbau Walser GmbH aus Altach für folgende Turnhallen-Gewerke zu beauftragen:

- **Boden:** EUR 207.611,06 brutto
- **Wände und Decke:** EUR 607.092,42 brutto (ohne Kletterwand)
- **Sportgeräte:** EUR 211.595,88 brutto (ohne Multimotionanlage)
- **gesamt:** EUR 1.026.299,36 brutto

Die ausgeschriebenen Optionen einer Multimotionanlage und einer Kletterwand sollen vorerst nicht beauftragt werden. Die Möglichkeiten für spätere Montagen sollen berücksichtigt werden.

■ **Änderung des Flächenwidmungsplans, Gst.-Nr. 2338, 2337 und 2335, KG Hard, Hofsteigstraße**

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig, die Änderung des Flächenwidmungsplans für die Grundstücke Gst.-Nr. 2335, 2337 und 2338 KG 91110, 6971 Hard, Hofsteigstraße gemäß den rot umrandeten Flächen im Plan, Zahl: ha031.2-15/2020-14 vom 20. Juli 2020 gemäß § 21 und § 23 des Raumplanungsgesetzes wie folgt zuzustimmen:

- Gst.-Nr. 2338 KG Hard (Blum) mit rund 1303 m² von Bauerwartungsfläche-Wohngebiet [(BW)] in Baufläche-Wohngebiet [BWF-(BW)] (Folgewidmung: Bauerwartungsfläche-Wohngebiet [(BW)])
- Gst.-Nr. 2337 KG Hard (Moosbrugger) Teilfläche im Ausmaß von rund 47 m² von Bauerwartungsfläche-Wohngebiet [(BW)] in Baufläche-Mischgebiet [BM].
- Gst.-Nr. 2335 KG Hard (Lehner) im Ausmaß von rund 523 m² von Baufläche-Mischgebiet [BM] (nördlicher Teil) und Bauerwartungsfläche-Wohngebiet [(BW)] (südlicher Teil) in Verkehrsfläche.

■ **Verordnung zur Festlegung über das Mindestmaß der baulichen**

Nutzung, Gst.-Nr. 2338, KG Hard, Hofsteigstraße

Die Gemeindevertretung der Marktgemeinde Hard beschließt mehrstimmig, gemäß § 31 Raumplanungsgesetz die Verordnung Zahl: ha031.2-15/2020-24 über das Mindestmaß der baulichen Nutzung für das Grundstück Gst.-Nr. 2338, KG 91110, Hofsteigstraße, 6971 Hard, zu genehmigen.

■ **Änderung des Flächenwidmungsplans, Gst.-Nr. 1040, KG Hard, Kotterstraße**

Die Gemeindevertretung der Marktgemeinde Hard beschließt einstimmig für die Errichtung von zwei Foliengewächshäusern die Änderung des Flächenwidmungsplans für eine Teilfläche des Grundstücks Gst.-Nr. 1040, KG 91110, Kotterstraße, 6971 Hard gemäß der rot umrandeten Fläche im Plan, Zahl: ha031.2-17/2020-9 gemäß § 21 und § 23 Raumplanungsgesetz

■ **Änderung des Flächenwidmungsplans, Gst.-Nr. 2839 und 2840, KG Hard, Am Mühlebach**

Die Gemeindevertretung der Marktgemeinde Hard beschließt einstimmig die Änderung des Flächenwidmungsplans für die gegenständlichen Grundstücke Gst.-Nr. 2839 und 2840, KG 91110, Am Mühlebach, 6971 Hard gemäß der rot umrandeten Fläche im Plan, Zahl: ha031.2-23/2020-12 vom 1. Dezember 2020 gemäß § 21 und § 23 des Raumplanungsgesetzes.

■ **Verordnung zur Festlegung über das Mindestmaß der baulichen Nutzung, Gst.-Nr. 2839 und 2840 KG Hard, Am Mühlebach**

Die Gemeindevertretung der Marktgemeinde Hard beschließt einstimmig gemäß § 31 Raumplanungsgesetz die Verordnung Zahl ha031.2-23/2020-24 über das Mindestmaß der baulichen Nutzung für die Grundstücke Gst.-Nr. 2839 und 2840, KG 91110, Am Mühlebach, 6971 Hard.

■ **Entwurf zur Änderung des Flächenwidmungsplans, Gst.-Nr. 1896/3 und 1896/4, KG Hard, Im Acker**

Die Gemeindevertretung der Marktgemeinde Hard beschließt einstimmig den Entwurf zur Änderung des Flächenwidmungsplans für die Grundstücke Gst.-Nr. 1896/3 und 1896/4, KG 91110, Im Acker, 6971 Hard gemäß der rot umrandeten Fläche im Plan, Zahl: ha031.2-32/2020-5 vom 16.

Februar 2021 gemäß § 21 und § 23 Raumplanungsgesetz.

■ **Entwurf einer Verordnung zur Festlegung über das Mindestmaß der baulichen Nutzung, Gst.-Nr. 1896/3, KG Hard, Im Acker**

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig gemäß § 31 Raumplanungsgesetz den Entwurf einer Verordnung Zahl ha031.2-32/2020-7 zur Festlegung über das Mindestmaß der baulichen Nutzung für das Grundstück Gst.-Nr. 1896/3, KG 91110, Im Acker, 6971 Hard

■ **Entwurf zur Änderung des Flächenwidmungsplans, Gst.-Nr. 1948/7, KG Hard, Salbachstraße**

Die Gemeindevertretung der Marktgemeinde Hard beschließt einstimmig den Entwurf zur Änderung des Flächenwidmungsplans für das Grundstück Gst.-Nr. 1948/7, KG 91110, Salbachstraße, 6971 Hard gemäß der rot umrandeten Fläche im Plan, Zahl: ha031.2-33/2020-5 vom 16. Februar 2021 gemäß § 21 und § 23 Raumplanungsgesetz.

■ **Entwurf einer Verordnung zur Festlegung über das Mindestmaß der baulichen Nutzung, Gst.-Nr. 1948/7, KG Hard, Salbachstraße**

Die Gemeindevertretung der Marktgemeinde Hard beschließt einstimmig gemäß § 31 Raumplanungsgesetz den Entwurf einer Verordnung Zahl ha031.2-33/2020-9 zur Festlegung über das Mindestmaß der baulichen Nutzung für das Grundstück Gst.-Nr. 1948/7, KG 91110, Salbachstraße, 6971 Hard.

■ **Entwurf zur Änderung des Flächenwidmungsplans, Gst.-Nr. 1948/1 und 1948/4, KG Hard, Salbachstraße**

Die Gemeindevertretung der Marktgemeinde Hard beschließt einstimmig den Entwurf zur Änderung des Flächenwidmungsplans für die Grundstücke Gst.-Nr. 1948/1 und 1948/4, KG 91110, Salbachstraße 6971 Hard gemäß der rot umrandeten Flächen im Plan, Zahl: ha031.2-34/2020-4 gemäß § 21 und § 23 Raumplanungsgesetz.

■ **Entwurf einer Verordnung zur Festlegung über das Mindestmaß der baulichen Nutzung, Gst.-Nr. 1948/1, KG Hard, Salbachstraße**

Die Gemeindevertretung der Marktgemeinde Hard beschließt einstimmig ge-

mäß § 31 Raumplanungsgesetz den Entwurf einer Verordnung Zahl ha031.2-34/2020-8 zur Festlegung über das Mindestmaß der baulichen Nutzung für das Grundstück Gst.-Nr. 1948/1, KG 91110, Salbachstraße, 6971 Hard.

■ **Vereinbarung zum Leitungsrecht, Kabelmontage**

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig, dem Abschluss der Vereinbarung zum Leitungsrecht zwischen der Marktgemeinde Hard und der A1 Telekom Austria AG für das Bauvorhaben betreffend die Aufgrabung aufgrund der Kabelmontage gemäß Plan vom 25. Jänner 2020, mit dem Zusatz, dass es sich hierbei zu keiner Zeit um eine Dienstbarkeit handelt, sondern lediglich zur Durchführung der notwendigen Instandsetzungsarbeiten gilt, zuzustimmen.

■ **Verordnung über die Entschädigung politischer Arbeit**

Die Gemeindevertretung der Marktgemeinde Hard beschließt mehrheitlich, die Verordnung über die Bezüge des Bürger-

meisters und die Entschädigung der sonstigen Gemeindeorgane gemäß Entwurf vom 11. Februar 2021 anzupassen.

■ **Antrag Flüchtlingshilfe**

Die Gemeindevertretung der Marktgemeinde Hard beschließt einstimmig die Prüfung der Machbarkeit der Organisation eines Harder Hilfspakets für die Flüchtlinge im Lager Moria auf der griechischen Insel Lesbos.

Die Gemeindevertretung der Marktgemeinde Hard lehnt mehrheitlich ab:

1. Die Marktgemeinde Hard bekennt sich dazu, Schutzsuchende in besonders schlechten Lebenssituationen, insbesondere aus Flüchtlingslagern in Griechenland, auf Basis von Art 15a BV-G aufzunehmen.

2. Die Bundesregierung aufzufordern, a. im Sinne der europäischen Menschenrechtskonvention und der Solidarität mit besonders betroffenen Staaten der Europäischen Union, schutzbedürftigen, sich in existenzieller Not befindenden Men-

schen in Österreich Zuflucht und Obdach zu gewähren und speziell für Griechenland, als dem von der Flüchtlingskrise am stärksten betroffenen Mitgliedsland, eine Erhöhung der finanziellen Hilfen vor Ort zu leisten;

b. sowie sich für einen funktionierenden EU-Verteilungsschlüssel für Schutzsuchende, für eine gesamteuropäische Asylstrategie, die eine faire Verteilung von Geflüchteten ermöglicht, sowie für die genaue Einhaltung aller völkerrechtlichen Bestimmungen in Bezug auf Asyl und Menschenrechte, insbesondere in den griechischen Flüchtlingslagern, einzusetzen.

■ **Antrag Gemeindezeitung „hard“**

Die Gemeindevertretung der Marktgemeinde Hard lehnt mehrheitlich die Einrichtung einer Arbeitsgruppe, bestehend aus jeweils einem Vertreter der der Gemeindevertretung angehörigen Fraktionen und dem zuständigen Sachbearbeiter im Amt, ab. Diese Arbeitsgruppe sollte erarbeiten, wie mit einem Redaktionsteam die Gemeindezeitung sachlich objektiv gestaltet werden kann. ■



Mag. Christian Steurer

Rathausstraße 37, 6900 Bregenz

T 05574 58085, F 58085-8

office@ra-steurer.at

www.ra-steurer.at

**Der Unterschied
zwischen Recht haben
und Recht bekommen
ist Ihr Rechtsanwalt.**

**Ihr Rechtsanwalt.
Für jeden Fall.**



DIE ÖSTERREICHISCHEN
RECHTSANWÄLTE



Spatenstich für den Ausbau der Radwegverbindung Hard-Lustenau am 8. März: (v.l.) Bgm. Herbert Sparr (Höchst), Bgm. Peter Böhler (Fußach), Bgm. Martin Staudinger, GR Martin Fitz (Lustenau), LR Johannes Rauch und Bgm. Kurt Fischer (Lustenau)

Radwegverbindung zwischen Hard und Lustenau wird weiter ausgebaut

Mit dem Spatenstich am 8. März erfolgte der Startschuss für den Ausbau des letzten Teilstückes der Radwegverbindung zwischen Hard und Lustenau. Die Realisierung dieses Projektes stellt einen wichtigen Lückenschluss im Radwegenetz Unterland dar.

Nach der Eröffnung der Radwegverbindung zwischen Hard und dem ASZ Königswiesen („Alpa-Radweg“) im Frühherbst 2019 erfolgt nun im nächsten Schritt der Ausbau des knapp einen Kilometer langen Teilstücks zwischen dem ASZ und der Bahngasse in Lustenau. Wo man bislang auf einem Bewirtschaftungsweg mit grobem Schotter radeln musste, wird der gesamte Unterbau erneuert und ein Asphaltbelag aufgebracht. Die erhaltungsintensive Schotterdecke, welche für den Radverkehr keinen Komfort geboten hat und auch durch vermehrt auftretende Schlaglöcher und Schäden Gefahrenstellen barg, gehört damit der Vergangenheit an.

■ Mehr Komfort und Sicherheit

Ein befestigter Belag bietet dem Radverkehr weniger Rollwiderstand, mehr Komfort und Sicherheit, weniger Schmutz und Staubentwicklung sowie die Möglichkeit eines radfreundlichen Winterdienstes. Aus Naturschutzgründen wird auf eine Beleuchtung des Weges bewusst verzichtet.

Die Gesamtkosten für das Projekt belaufen sich auf 445.000 Euro brutto. Das Land Vorarlberg fördert die regionale Radwegverbindung mit 70% der Kosten, die restlichen Kosten werden zu je einem Drittel unter den Gemeinden Höchst, Fußach und Lustenau aufgeteilt.

■ Gemeindeübergreifende Zusammenarbeit

Neben stark frequentierten Wegen für Radausflüglerinnen und -ausflügler, wie dem Bodenseeradweg oder den Radwegen entlang des Rheins, haben die Gemeinden auch zahlreiche Angebote für den Alltagsradverkehr geschaffen. In den letzten Jahren wurde dabei besonders viel über die Gemeindegrenzen hinweg zusammengearbeitet und geplant: „Zurecht“, wie der Landesrat Johannes Rauch meint: „Gemeindeübergreifende, regionale Verbindungen gewinnen auch im Alltagsradverkehr immer mehr an Bedeutung. Nicht zuletzt durch den E-Bike-Boom hat sich der Radius der Radfahrenden um einiges erweitert.“

■ Attraktives Angebot für Berufstätige und Freizeitradler

Tausende Unterländer arbeiten in den großen Leitbetrieben in Hard, Lustenau, Fußach und Höchst. Auf gut ausgebauten Radwegen können diese bequem zu ihrer Firma radeln und so den Pkw-Stau vermeiden. Die Bürgermeister Martin Staudinger, Kurt Fischer (Lustenau), Peter Böhler (Fußach) und Herbert Sparr (Höchst) freuen sich deshalb auf die verbesserte Radwegverbindung: Da ein Großteil der Strecken zur Arbeitsstätte unter zehn Kilometer liege, könne das Fahrrad oder E-Rad als bestes Verkehrsmittel genutzt werden. Die Route werde aber nicht nur von Berufstätigen, sondern auch von Freizeitradlerinnen und -radlern sehr geschätzt.

„Wir freuen uns über diesen wichtigen Schritt, weitere sollen folgen. So planen wir bereits an weiteren Anbindungen zwischen Lustenau und dem Rheindelta, aber auch zu den Hofsteiggemeinden und Dornbirn“, erklärt Bürgermeister Martin Staudinger abschließend. ■

Fahrradstraße und Begegnungszone: Welche Bestimmungen gelten hier?

Im Gemeindegebiet von Hard gibt es zwei Fahrradstraßen und zwei Begegnungszonen. Viele Bürgerinnen und Bürger sind sich aber nicht im Klaren darüber, welche gesetzlichen Verkehrsbestimmungen hier gelten. Wir klären auf.

Im Frühjahr 2013 eröffnete die Gemeinde Hard auf der Zulaufstrecke vom Harder Zentrum zur Radbrücke nach Bregenz, genauer in der Wallstraße und der Sportplatzstraße, die erste verordnete Fahrradstraße Österreichs. Eine weitere folgte im Frühjahr 2018 im Bereich Hafensstraße, Höhe Bauhof, bis Kohlplatzstraße, Höhe Pizzeria Gusto. Intention einer Fahrradstraße ist einerseits umweltfreundlichen Radverkehr zu fördern, andererseits die Verkehrssicherheit für Radlerinnen und Radler zu erhöhen.



Der Bereich Kohlplatzstraße-Hafensstraße ist seit dem Frühjahr 2018 eine Fahrradstraße.

Folgende Bestimmungen müssen auf einer Fahrradstraße beachtet werden:

- Die Höchstgeschwindigkeit liegt bei 30 km/h.
- Fahrradfahrende dürfen nebeneinander fahren.
- Die Durchfahrt ist für Autos – mit Rücksichtnahme auf Radfahrende – erlaubt.

■ Begegnungszone

In den Begegnungszonen im Bereich Brückenwaage und bei der Musikschule ist ein Miteinander sehr wichtig, denn alle Verkehrsteilnehmenden sind gleich-

berechtigt. Hier gelten folgende Bestimmungen:

- Jeglicher Fahrzeugverkehr ist gestattet.
- Es gibt keine Zebrastreifen. Vielmehr ist gegenseitige Rücksichtnahme gefordert: Fahrzeuge haben anzuhalten, wenn Fußgängerinnen und Fußgänger die Straße queren möchten.
- Das Nebeneinanderfahren von Radfahrenden ist gestattet.
- Fahrzeuge dürfen mit höchstens 30 km/h unterwegs sein.



In einer Begegnungszone sind alle Verkehrsteilnehmer gleichberechtigt.

PFLEGE NETZWERK HARD

Im **Pflegenetzwerk Hard** stehen der betreuungs- und pflegebedürftige Mensch und seine Angehörigen im Mittelpunkt. Wir sind eine Anlaufstelle für alle Fragen und Informationen rund um das Thema "Betreuung und Pflege". Wir besprechen mit Ihnen das Angebot und suchen gemeinsam nach Lösungen. **Die Beratungen sind vertraulich und kostenlos.**

Das Pflegenetzwerk ist eine Kooperation der Marktgemeinde Hard, des Krankenpflegeverein, des Sozialsprengels und des Seniorenhauses am See.

Bürostandort:
Verein Sozialsprengel Hard
6971 Hard /Anker-gasse 24

Wenden Sie sich an:
Frau Ulrike Kremmel
Tel: 05574 745 44-15
Mobil: 0650 669 36 87
ulrike.kremmel@sprengel.at





Foto: Wasserverband Bregenzerach Unterlauf/D. Stiplovsek

Bregenzerach: Endspurt für ersten Bauabschnitt

Auf Hochtouren laufen die Arbeiten beim Hochwasserschutzprojekt am Unterlauf der Bregenzerach.

Der neue Damm auf Bregenzer Seite ist großteils fertiggestellt, die Arbeiten im Fluss und am Damm werden voraussichtlich Ende März abgeschlossen. Wenn die Restarbeiten schließlich bis Ende April beendet sind, liegt der Bauabschnitt 1 absolut im Zeitplan.

Auch die Grundwasserpumpen sind installiert: Steigt das Grundwasser an, pumpen diese 15 Meter tiefen Grundwasserbrunnen das Wasser an die Oberfläche und leiten es in die Ach. So werden nicht nur die Siedlungen an der Bregenzerach vor möglichen Über-

flutungen geschützt, sondern auch der Trinkwasserbrunnen in Hard vor einer Verunreinigung des Wassers.

■ Aktiver Unterricht in der Natur

Ende März wird mit der Bepflanzung des oberen Dammbereich begonnen. Hierzu hat der Wasserverband Bregenzerach Unterlauf Schülerinnen und Schüler der 7. und 8. Klassen aus den fünf Anrainergemeinden eingeladen. Dank der positiven Rückmeldungen war das „Bepflanzungsteam“ in kurzer Zeit komplett. ■

Totalsperre der Bahnstrecke

Aufgrund von Bauarbeiten zur Erneuerung der Gleisanlagen muss die Bahnstrecke zwischen St. Margrethen und Bregenz von 6. April bis 1. Juni 2021 für sämtliche Züge gesperrt werden. Für alle ÖBB-Kunden wird ein Schienenersatzverkehr mit Bussen eingerichtet. Es ist mit einer Fahrzeitverlängerung von rund 15 Minuten zu rechnen.



Während der Sperre wird ein Schienenersatzverkehr eingerichtet.

Genauere Informationen dazu und zum Schienenersatzverkehr generell finden Sie online in der Fahrplanauskunft Scotty, unter www.oebb.at und als Aushang an den betroffenen Haltestellen. Die ÖBB bitten um Verständnis für die Einschränkungen.

Wichtiger Hinweis: Im gesamten Streckenverlauf ist jederzeit mit Baustellenzügen auf den Schienen zu rechnen. Das Betreten der Gleisanlagen ist daher lebensgefährlich und verboten! ■



STEUER VORAUS? KANZLEI IN SICHT!

Buchführung, Steuererklärung, Jahresabschluss.
Können alle anderen auch. Die Frage ist WIE?
Mit Klasse oder nur nach Masse? Wertige
Weiterentwicklung oder nur erfolg-versprechend?
Endlich gut verständlich oder nur verwirrendes
Paragrafendeutsch? Wir sind ein empathisches
Steuerberatungs-Team, das gerne auf
Augenhöhe arbeitet. Eine Kanzlei mit Format.

Geschäftsführende
Gesellschafter:
Dr. Reinhold Bereuter
Dr. Stefan Gehrer
Mag. Thomas Daxer

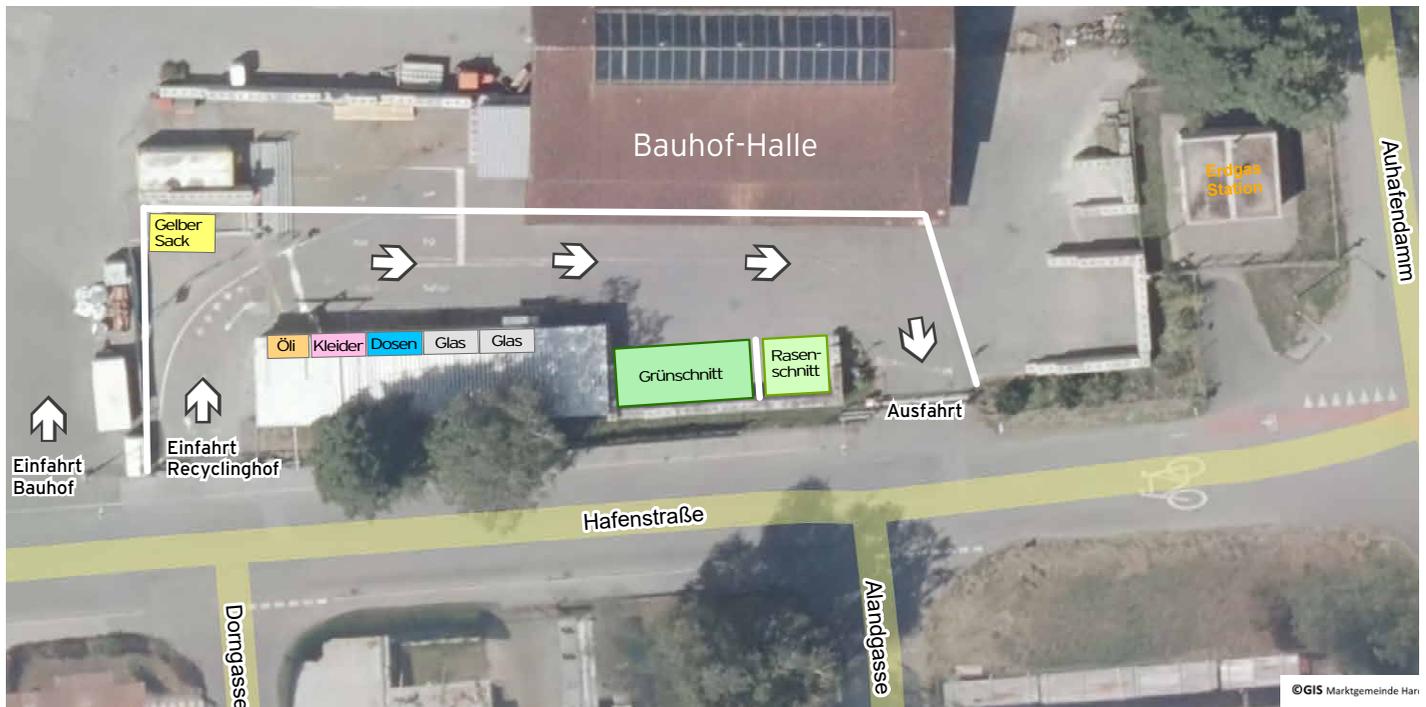
6850 Dornbirn
Eisengasse 34
T +43 5572 21652-0

6971 Hard
Kirchstraße 6
T +43 5574 71001

office@lebe.at
www.lebe.at

lenz bereuter gehrer

Wirtschaftsprüfungs- und SteuerberatungsgmbH & Co KG



© GIS Marktgemeinde Har

Erleichterungen bei der Müllabgabe

Mehrere Maßnahmen erleichtern künftig die Müllabgabe für die Harderinnen und Harder. Sie sorgen nicht nur für mehr Sauberkeit, sondern sind für die Gemeinde Hard trotz einer finanziell sehr angespannten Zeit auch finanzierbar.

Die Umstellung bei der Wertstoffabgabe vom Recyclinghof in der Hafenstrasse zum ASZ Königswiesen in Lustenau sorgt bis heute für geteilte Meinungen innerhalb der Harder Bevölkerung. Richtige Überlegungen, wie die Zentralisierung und professionelle Verwertung an einem Ort, sowie Verbesserungen, wie die Preissenkung für einige Müllarten, standen längeren Anfahrten, der Lage des ASZ außerhalb des Ortes, teilweise langen Wartezeiten und ungünstigen Öffnungszeiten für Berufstätige gegenüber.

■ Notwendige Lizenzen fehlen

Mit der Entscheidung zur Einstellung des Recyclinghofes gab die Gemeinde auch die Konzessionen für die Müllannahme zurück. Dies erschwert die Bemühungen um eine Wiederherstellung des alten Recyclinghofes beim Bauhof, da eine vollumfängliche Altstoffannahme in Hard nicht mehr möglich ist. So ist z. B. die Annahme von Elektrogeräten durch die Gemeinde seitens der Bezirkshauptmannschaft nicht mehr erlaubt. Hinzukommen vertragliche Vereinbarungen gegenüber dem Betreiber des ASZ Königswiesen, der Firma Loacker

Recycling, denn im Zuge der Umstellung wurde ein 5-Jahres-Vertrag abgeschlossen.

■ Extrem kostspielige Grünmüllabgabe im Erlach

So wie die Umstellung vom Recyclinghof auf das ASZ Königswiesen, wurde auch die kurzfristige Schaffung einer unkontrollierten Grünmüllabgabestelle im Erlach von August bis Oktober 2020 sehr unterschiedlich bewertet. Letztlich überzeugt die Kostenanalyse: In nur drei Monaten verursachte alleine diese Abgabestelle Kosten in Höhe von 25.000 Euro für den Abtransport und die Entsorgung des Grünabfalls. Die Gemeinde Hard bezahlte somit beim ASZ Königswiesen viel Geld für die Anlieferung des im Erlach abgegebenen Grünmülls, der dort ansonsten kostenlos entgegengenommen wird.

Dazu gab es viele Beschwerden von Anrainern, dass aufgrund der unkontrollierten Abgabemöglichkeit der Abgabepunkt sehr unordentlich wirkte. Regelmäßig erreichten uns Beschwerden mit entsprechenden Fotos. Gleichzeitig gab es Beobachtungen, dass dort ext-

rem große Mengen abgegeben wurden, die weit über Haushaltsmengen hinausgingen.

Damit die Ausgaben und Kosten der Müllentsorgung und damit die Müllgebühren und Abgabetarife im Rahmen bleiben können, kann dieser unwirtschaftliche und optisch unansehnliche Versuch nicht wiederholt werden. Gleichzeitig ist es aber das Bestreben der Gemeinde, beim ASZ Königswiesen als auch beim Bauhof die Abgabemöglichkeiten attraktiver zu gestalten.

■ Neue Lösungen und Verbesserungen

Um rasch Verbesserungen zu erreichen, setzt die Gemeinde Hard auf mehrere Maßnahmen:

- **Umbau im ASZ Königswiesen:** Bereits abgeschlossen ist der Umbau im ASZ Königswiesen. Durch die Neugestaltung des Einfahrtbereiches und des Wiegehauses sollte die Abfertigung nun schneller erfolgen und damit Staus reduziert werden.
- **Abends zum ASZ:** Auf Initiative von Bürgermeister Martin Staudinger hat

das ASZ Königswiesen testhalber am Montagabend die Öffnungszeit bis 18.45 Uhr erweitert. Für Berufstätige soll so die Müllabgabe erleichtert werden. Wird dieses Angebot entsprechend genutzt, bleibt dieser Service auch nach der Testphase bestehen.

- **Abgabemöglichkeit für Gelben Sack beim Bauhof:** Es gibt Situationen, in denen ungewöhnliche Mengen an Verpackungsmaterial aus Kunststoff anfallen und man nicht bis zum nächsten Abholtermin des Gelben Sackes warten möchte. Oder man hat einfach vergessen, den Sack rechtzeitig zur Abholung bereitzustellen. Daher kann der Gelbe Sack ab 3. April auch während der Öffnungszeiten beim Recyclinghof abgegeben werden.
- **Abgabemöglichkeit beim Recyclinghof am Samstagmittag auch mit Pkw:** Gerade den Samstag nutzen viele für die Entsorgung von Verpackungsabfällen, Grünschnitt etc. Deshalb öffnet die Gemeinde ab 3. April den Recyclinghof in der Hafenstr. 29 am Samstagmittag von 13 bis 16 Uhr für die Abgabe von Haushaltsmengen an Grünmüll, Weiß- und Buntglas, Metallverpackungen, sowie

von Öli, Gelbem Sack und Altkleidern. Die Abgabe ist zu Fuß, mit dem Fahrrad sowie mit dem Pkw möglich. Bitte achten Sie darauf, keinen verunreinigten Grünmüll abzugeben, damit dieser Service dauerhaft angeboten werden kann. Sperrmüll und Restmüll können nur im ASZ Königswiesen abgegeben werden.

- **Abgabemöglichkeit beim Recyclinghof wochentags zu Fuß oder mit dem Fahrrad:** Von Montag bis Freitag können Kleinmengen an Gartenabfällen und Verpackungsmaterialien weiterhin zu Fuß oder mit dem Fahrrad beim Bauhof (bis 2. April) bzw. Recyclinghof (ab 5. April) abgegeben werden.

Annahmezeiten ASZ Königswiesen (Locker Recycling)

MO: 7 bis 11.45 Uhr und 13 bis 18.45 Uhr
DI-FR: 7 bis 11.45 Uhr und 13 bis 16.45 Uhr
SA: 8.30 bis 11.45 Uhr

Annahmezeiten Recyclinghof

MO-DO: 7 bis 12 Uhr und 13.15 bis 17 Uhr (mit dem Fahrrad oder zu Fuß)
FR: 7 bis 12 Uhr (mit dem Fahrrad oder zu Fuß)
SA: 13 bis 16 Uhr (mit dem Pkw, Fahrrad oder zu Fuß)

Praktische Abfall-App

Mit der Vorarlberger Abfall-App „abfall|v“ erhalten Sie die Müllabholtermine und andere wichtige Informationen rund ums Thema Abfall direkt auf Ihr Smartphone.

Die Abfall-App „abfall|v“ ist kostenlos in den gängigen App-Stores erhältlich und hält eine Vielzahl praktischer Funktionen für Sie bereit:

- Über „News“ sind Sie immer bestens über aktuelle Themen rund um die Abfallentsorgung informiert.
- Der Abfallkalender gibt Ihnen einen Überblick über die nächsten Abfallsammlungen.
- Der Abfallwecker erinnert Sie an die nächste Abfuhr. So vergessen Sie keinen Termin mehr.
- Die Trennhilfe hilft Ihnen bei Fragen zur richtigen Trennung.
- Die Abfallkarte zeigt Ihnen den Weg zur nächsten Altstoffsammelinsel oder zum ASZ.
- Der Bereich „FAQs“ beantwortet wichtige Fragen zur Abfallsammlung.



Die App „abfall|v“ liefert eine Vielzahl an praktischen Infos direkt auf Ihr Handy.



Foto: Wasserverband Hofsteig/D. Stipplowsek

Neues Abwasser-Pumpwerk zieht erste Bilanz

Im Wasserverband Hofsteig kümmern sich die Gemeinden Hard, Fußach, Lustenau, Höchst, Lauterach, Wolfurt und Bildstein gemeinsam um das Sammeln und das Reinigen des Abwassers. Herzstück ist die Abwasserreinigungsanlage (ARA) in Hard, deren Reinigungsleistung sich in den letzten Jahrzehnten mehr als verdreifacht hat. Zudem betreut der Wasserverband auch rund 26 Kilometer Abwassersammelleitungen in der Region.

In den letzten zwei Jahren haben die Gemeinden intensiv investiert, u. a. um den Neubau der Rheinbrücke zu ermöglichen. Neben Abwasserleitungen unter der Rheinsohle ist das Abwasserpumpwerk in Fußach die sichtbarste Neuerung. An dieser Stelle einen großen Dank an alle, die zur Errichtung und zum Betrieb dieser wichtigen Infrastruktur beigetragen haben und beitragen.

Das neue Pumpwerk lief im Jahr 2020 bis Oktober im Teil-, danach im Vollbetrieb. In dieser Zeit wurden 917.000 Kubikmeter Abwasser über die neue Anlage geleitet. Für den Transport auf der Straße wären dafür im Vergleich rund 30.000 Tanklaster erforderlich.

■ Sicherer Betrieb auch bei Stromausfall

Wie wichtig modernste Technik ist, zeigte sich heuer Mitte Jänner: Beim Stromausfall in Fußach, Gaißau und Höchst schaltete die neue Anlage sofort automatisch auf Notstromversorgung um. Die Abwässer konnten sicher zur ARA Hofsteig abgeleitet werden.

Abfall vermeiden – Abfall trennen

Mit der Infoserie „Abfall vermeiden – Abfall trennen“ möchte die Gemeinde Hard ihren Bürgerinnen und Bürgern die richtige Abfalltrennung erleichtern. Schwerpunkt dieser Ausgabe ist die Sammlung von Bioabfall.

Jede und jeder von uns kann durch umweltbewusstes Verhalten wesentlich dazu beitragen, dass unsere Abfallberge weniger schnell wachsen und unsere Ressourcen geschont werden. Ganz lässt sich das Entstehen von Abfall aber dennoch nicht vermeiden. Wichtig ist hier, dass der Abfall sauber und richtig getrennt wird.

■ Aus Bioabfall wird Energie

Aus den Abfällen, die in unserem Bioabfall landen, werden Dünger für die Landwirtschaft und wertvolles Biogas gewonnen. Dazu wird der gesammelte Bioabfall zuerst von Störstoffen, wie zum Beispiel von Kunststoffen befreit. Dann wird er in eine Vergärungsanlage gebracht.

Aus dem bei der Gärung entstehenden Biogas werden Strom und Wärme gewonnen. Der Biomüll wird anschließend gepresst. Die flüssigen Gär-Reste werden als Dünger in der Landwirtschaft verwendet.

Bioabfälle sind ausnahmslos in den von der Gemeinde ausgegebenen, umwelt-

freundlichen und abbaubaren Sammelsäcken aus Stärke zur Abfuhr bereitzustellen – erhältlich im Rathaus, sowie in den Spar- und Sutterlütymärkten.

Ergänzend ist im Rathaus ein eigens mit dem Entsorger abgestimmter Behälter für die Aufbewahrung der Stärkesäcke erhältlich. Der verschließbare Behälter mit den zugeknöpften Säcken wird einfach am Abend vor der Abholung am Montagmorgen an die Straße gestellt und kann nach der Leerung wieder mit nach Hause genommen werden. Ein Adressaufkleber sorgt dafür, dass es zu keiner Verwechslung kommt.

In Wohnanlagen werden für die Sammlung von Bioabfall Biotonnen als Zwischenlager für volle Stärkesäcke verwendet.

■ Tipps rund um den Bioabfall

- Wählen Sie einen schattigen Platz für den Bioabfallsack.
- Geben Sie zwischen den Bioabfall grobe, saugfähige Materialien, wie Haushalts- oder Zeitungspapier. Das



Papier saugt austretende Flüssigkeit auf.

- Vermeiden Sie zusätzliche Kunststoffsäcke im Stärkesack, da diese Störstoffe bei der Weiterverarbeitung große Probleme verursachen. ■

Kontakt
Abteilung Umwelt
T 697-175
umwelt@hard.at



Was gehört zu Bioabfall?



JA

- + Obst-, Gemüse- und Speisereste
- + verdorbene Lebensmittel
- + Kaffee- und Teesud inkl. Papierfilter
- + Eierschalen
- + Schnittblumen
- + Küchenpapier
- + Blätter
- + Knochen, Fleisch- und Fischreste
- + Schalen von Südfrüchten (z.B. Banane, Orange)
- + Topfpflanzen (ohne Topf)
- + Zeitungspapier und Papiersack, welche für die Vorsammlung verwendet werden



NEIN

- Kunststoffsäcke/-taschen
...zu den Kunststoffverpackungen
- Katzenstreu und Kleintiermist
...zum Restabfall
- biologisch abbaubare Kunststoffe
...zu Restabfall oder Kunststoffverpackungen
- Asche
...zum Restabfall
- Hygieneartikel
...zum Restabfall
- Medikamente
...zu den Problemstoffen
- Kaffee in Portionskapseln
...zum Restabfall oder zur Kaffee-Kapsel-Sammlung

LAMBDA
Wärmepumpen

exklusiv erhältlich bei

HWT

Heizung- & Wassertechnik GmbH

ENERGIEEFFIZIENZ

AUßER KONKURRENZ

SCOP 5,7 42 dB(A) Schalleistung 70°C Vorlauf

- natürliches und umweltfreundliches Kältemittel Propan (R290)
- das ansonsten verwendete Kältemittel ist 1.920 mal klimaschädlicher als CO₂ (Propan)
- es sind nur 1,3kg Kältemittel verbaut, damit liegt die Füllmenge 4-9 mal unter jenen von vergleichbaren Produkten am Markt
- LAMBDA Wärmepumpen sind auf Vorlauf-temperaturen bis 70°C ausgelegt. Das bietet mehrere Vorteile. Zum Beispiel können auch Heizsysteme, die sehr hohe Temperaturen benötigen, bis 70°C bedient werden.
- Bei minus 7°C und 35°C immer noch ein COP von 3,7
- extrem leiser Ventilator durch Eulenflügel-Form
- extra großer & speziell geformter Wärmetauscher verbaut
- konstruiert und gebaut in Tirol
- Monoblock Ausführung



Das enorme Energie-Einsparungspotenzial dieser Prozessführung wurde von der österreichischen Forschungsförderungsgesellschaft und vom Austria Wirtschaft Service erkannt und somit konnte LAMBDA Wärmepumpen, als eines von nur wenigen Unternehmen, in die Förderprogramme für innovative, technologisch höchst anspruchsvolle Start-ups aufgenommen werden.



3K
Prozess



Exklusiv Vertrieb für VlbG. durch HWT-Hard
www.hwt-hard.at | info@hwt-hard.at | +43 (0) 5574 63999

www.lambda-wp.at

Mach' mit bei der Harder „Seeputzate“!

„Saubere Umwelt braucht dich!“, heißt es wieder bei der traditionellen „Seeputzate“ am 10. April. Die Gemeinde Hard freut sich auf viele helfende Hände!

Wer genießt nicht gerne schöne, saubere Naherholungsgebiete? Doch leider werden immer noch viel zu viele Abfälle achtlos in der Natur, am Straßenrand



Groß und Klein sind eingeladen, bei der Seeputzate mitzuhelfen.

oder an vielen anderen Stellen weggeworfen. Deshalb ist es seit vielen Jahren Tradition, dass sich jedes Frühjahr landauf, landab Freiwillige einige Stunden Zeit nehmen und aufsammeln, was in ihrer Gemeinde über die langen Wintermonate liegengeblieben ist.

■ Gemeinsamer Frühjahrsputz

Nach einem Jahr coronabedingter Pause sind am Samstag, 10. April, die Harderinnen und Harder wieder herzlich eingeladen, an der „Seeputzate“ teilzunehmen und sich für ein sauberes Hard einzusetzen.

Mitglieder von Vereinen erhalten von ihrer Vereinsleitung die entsprechenden Infos zum Sammelgebiet und zur Startzeit. Alle anderen Interessierten treffen sich an diesem Tag um 13 Uhr beim Bauhof in der Hafenstraße 29. Hier wer-

den Sammelsäcke und Greifer zur Verfügung gestellt. Bitte beachten Sie die aktuellen Coronamaßnahmen, tragen Sie eine FFP2-Maske und halten 2 Meter Abstand!

■ Kein gemütlicher Hock in diesem Jahr

Der traditionelle gemeinsame Hock beim Feuerwehrhaus im Anschluss an die Seeputzate muss heuer aufgrund der aktuellen Coronabestimmungen leider entfallen. Wir danken für Ihr Verständnis und hoffen auf ein fröhliches Beisammensein im kommenden Jahr. ■

Kontakt
Abteilung Umwelt
T 697-175
umwelt@hard.at



Die „Müllpiraten“ sind unterwegs

Neben der Gemeinde mit ihrer jährlichen Seeputzate starten auch Harder Bürger immer wieder eigene Initiativen für ein sauberes Hard. Bestes Beispiel hierfür sind die „Müllpiraten“.

Anfang 2020 haben Sandra Harrer und Nicole Paqué die „Müllpiraten“ ins Leben gerufen. Einmal im Monat machen sich die beiden zusammen mit engagierten Kindern und Erwachsenen auf den Weg, um in Hard nach dem Motto „Nicht unser Müll, aber unser Planet“ Müll am Bodenseeufer oder entlang von Straßen und Wegen einzusammeln. „Das Sammeln von Müll ist natürlich eine tolle Sache, uns geht es aber auch darum, den Kindern zu vermitteln, wie wichtig es ist, auf die Natur und die Umwelt zu schauen und dass die Kinder etwas lernen“, erklärt Sandra Harrer. Die Kinder nehmen das gerne an, denn ihnen sei Umweltschutz sehr wichtig, so Harrer weiter.

Das Interesse an der Initiative ist groß, alleine Anfang März beteiligten sich 41 Kinder und Erwachsene an der Aktion. Auch in anderen Gemeinden, wie Bregenz, Fußbach, Dornbirn und Altenstadt sind bereits Müllpiraten unterwegs.



Foto: Müllpiraten

Die Müllpiraten sind an jedem ersten Samstag im Monat unterwegs für ein sauberes Hard.

Die Harder Müllpiraten machen sich jeden ersten Samstag im Monat auf den Weg. Treffpunkt ist um 10 Uhr bei der Brückenwaage. Ein zweiter Treffpunkt ist in Planung. Die Termine werden stets auf der Facebook- und Instagramseite

der Müllpiraten bekannt gegeben. Sandra Harrer und Nicole Paqué freuen sich über jeden „Neuzugang“, aber auch über kleine Spenden, die dem Projekt zugute kommen. Kontakt: muellpiraten@gmail.com oder T 0664/1921439 (WhatsApp)

Hochwertige Erde für einen blühenden Garten

Der Obst- und Gartenbauverein Hard und die Gemeinde Hard veranstalten am 9. und 10. April unter Einhaltung aktueller Coronamaßnahmen wieder ihre beliebte Gartenerde-Aktion.

Die spezielle Pflanzenerde ist bereits vorgedüngt, zeichnet sich durch einen geringen Tonanteil aus und eignet sich bestens für Balkon-, Sommerflor- und Gartenpflanzen. Ebenfalls erhältlich ist die EM-Erde der Firma Branner aus Weiler. Diese Erde mit effektiven Mikroorganismen und Urgesteinsmehl kommt ohne Torf und Kunstdünger aus und kann auch für Kräuter-, Gewürz- und Gemüsepflanzen verwendet werden.

Die Ausgabe der Pflanzenerde erfolgt am Freitag, 9. April, in der Zeit von 13.30 bis 17 Uhr sowie am Samstag, 10. April, von 9 bis 12 Uhr im Bauhof der Gemeinde in der Hafestraße 29. Die Erde wird in Haushaltsmengen bis maximal 250 Liter abgegeben, pro 10-Liter-Kübel ist



Foto: OGV Hard/Norbert Beneder

Die Gartenerde-Aktion findet bei Hobbygärtnern immer großen Anklang.

1 Euro zu entrichten. Bitte bringen Sie entsprechend große Behältnisse oder Säcke mit.



Bereitstellung des Abfalls

Die Abteilung Umwelt der Gemeinde Hard informiert: Abfallbehältnisse dürfen frühestens am Vorabend oder spätestens bis 5.30 Uhr am Abfuhrtag gut sichtbar und nicht auf einer öffentlichen Verkehrsfläche zur Abholung bereitgestellt werden.

Zu spät bereitgestellte, nicht mitgenommene oder geleerte Behältnisse bitte wieder vom Abholpunkt entfernen. ■

**WIR KAUFEN
GRUNDSTÜCKE UND
GEBÄUDE.** Persönlich. Diskret.
Mit Mehrwert-Garantie.
Ab 300 m².

ATRIUM®
RAUM FÜR IDEEN

Ihr Ansprechpartner: Geschäftsführer Jeannot Fink, T 05574 - 844 44, www.atrium.at

Hofsteigkarte – eine Erfolgsgeschichte

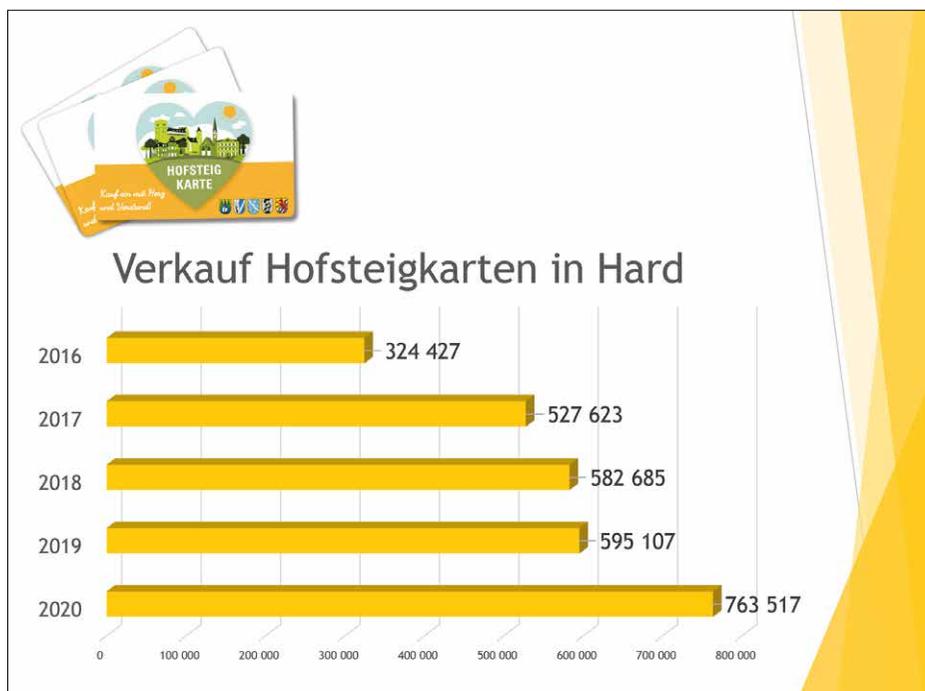
Zum 5. Geburtstag kann die Hofsteigkarte mit erfreulichen Zahlen aufwarten: Von 2016 bis 2020 hat sich der Umsatz verdoppelt.

Regionalität liegt im Trend und mit der Hofsteigkarte schaffen es Hard und die Hofsteiggemeinden, die Kaufkraft in der Region zu halten. „In Zeiten, in denen sich die Pakete der Onlinehändler wie Amazon, Google, Zalando vor den Haustüren häufen, sehen wir von der WIGE Hard die größte Chance in dieser gemeinsamen Karte. Aber nicht nur wir, auch die Unternehmen in Hard handeln immer verantwortungsvoller, allen voran die Unternehmen Alpha, faigle, Raiba Bodensee-Leiblachtal, Willy Hermann und viel mehr“, erklärt WIGE-Obmann Hans Wolff.

Von allen verkauften Hofsteigkarten werden fast 50% in Hard eingelöst. Hans Wolff: „So schaffen wir es, Geschäfte in Hard zu halten und einen attraktiven Mix zu ermöglichen.“

■ Einkaufserlebnis in Hard weiter steigern

Die Hofsteigkarte zählt insgesamt 147 Partnerbetriebe, 57 davon sind in Hard zu finden. Hier sieht die WIGE eindeutig noch Potenzial. „Gemeinsam mit der Bevölkerung, den Harder Betrieben und den Partnerbetrieben schaffen wir es, Hard für das Einkaufen und Verweilen



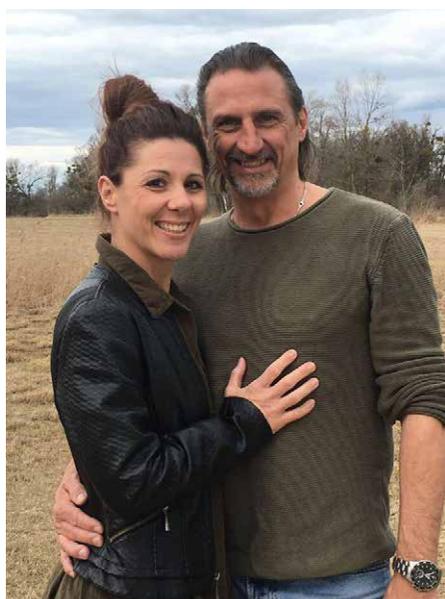
Die Statistik zeigt eindrücklich die positive Entwicklung der Hofsteigkarte.

attraktiver zu machen“, ist sich Obmann Hans Wolff sicher.

Sie haben Fragen zur Hofsteigkarte oder wollen Hofsteigkarten-Partner werden?

Das Hofsteigkartenbüro ist für Ihre Anliegen unter T 0664/2173060 (MO bis FR von 9 bis 12 Uhr, MI zusätzlich von 13 bis 18 Uhr) oder per Mail an office@hofsteigkarte.at erreichbar.

Fotos: Hofsteig-Card Vertriebs eGen



Ivonne und Walter Mair freuen sich auf Ihren Besuch.

Neue Pächter im Seerestaurant am FKK-Strand – Saisonstart am 2. April

Auf dem FKK-Gelände ist alles bereit für den Start in die neue Saison. Das Team freut sich auf einen tollen Sommer.

Mit Ivonne und Walter Mair konnten neue Pächter für das Seerestaurant auf dem FKK-Gelände gewonnen werden. Die Gastgeber-Leidenschaft liegt Walter dabei im Blut. Nach 23 Jahren im Restaurant Hirschen in Bregenz verwirklicht er nun gemeinsam mit seiner Frau den Traum vom eigenen Restaurant. Die beiden gelernten Gastronomen legen viel Wert auf Gastfreundschaft und überzeugen mit hochwertiger, regionaler Küche.

Das Seerestaurant ist eine Oase mitten im Grünen. Badegäste des FKK-Strandes

können sich hier im SB-Bereich am Buffet stärken.

■ Radler und Ausflügler willkommen

Doch auch Radler, Spaziergänger und Ausflügler sind herzlich willkommen. Sie können sich im abgetrennten Textilbereich auf der schönen Terrasse verwöhnen lassen – mit einem Frühstück, einem köstlichen Mittagessen oder Kaffee und hausgemachten Kuchen am Nachmittag.

Das Restaurant ist von 2. April bis 26. September täglich bei schönem Wetter geöffnet – und zwar von 9 bis 19 Uhr (Vor- und Nachsaison) bzw. bis 20 Uhr (Hauptsaison). Digibon wird akzeptiert. ■

Stricken für Malawi

Bereits zum dritten Mal organisierten die Harder Guta-Frauen eine Sozialaktion für bedürftige Kinder in Ostafrika.

Die Guta Frauenbewegung lud strickfreudige Frauen ein, Kappen, Decken, Socken usw. für Kinder in Malawi zu stricken und stellte interessierten Frauen die dafür nötige Wolle gerne zur Verfügung.

■ Kappen, Decken und Kleidchen

Es wurde fleißig gestrickt – das Ergebnis kann sich sehen lassen: Insgesamt 218 Kappen, 82 Decken, 111 Paar Socken und je 8 Jacken und Kleidchen kamen am Ende zusammen. Sie wurden von der Guta-Obfrau Milu Fitz und ihrer Stellvertreterin Brigitte Wörz an Edith Loser übergeben, die den Weitertransport nach Afrika organisiert.

Die Guta Frauenbewegung dankt allen Strickerinnen recht herzlich für ihren tollen Einsatz. ■



Übergabe der Strickwaren: (v.l.) Edith Loser, Brigitte Wörz und Milu Fitz



Ein „Dankeschön“ an die Frauen

Anlässlich des Internationalen Weltfrauentages haben sich die Gemeinde Hard und der Sozialsprengel mit Unterstützung von Frauen des Frauencafés eine besondere Aktion einfallen lassen: An verschiedenen Orten wurde ein kleines Frühstück an Frauen verteilt und damit „Danke“ gesagt für die viele unbezahlte und oft auch ungesehene Arbeit, die Frauen leisten. ■



Kanzlei am See

Rechtsanwalt Mag. Dominik Brun

Mit Recht zum Erfolg!

Kanzlei am See
RA Mag. Dominik Brun

Landstraße 13
A-6971 Hard am Bodensee
05574 23988
office@kanzleiamsee.at

www.kanzleiamsee.at



MB Michael Bischof
Ihr Boden- und Wohnraumspezialist
Innenraumausstatter & Polsterer

Die neue
FARBKOLLEKTION
JETZT bei uns erhältlich

MB Michael Bischof Erlengrund 31 • 6971 Hard • T +43 5574 77509 • E info@mb-bischof.at • www.mb-bischof.at

Erlengrund
alexandra.koess@vol.at

**Klement
& Partner**

Steuerberatung

NICHT MAL SO UND DANN SO, SONDERN IMMER SO.

Wenn es etwas gibt, wonach die meisten Menschen streben, ist es Verlässlichkeit. Gerade weil das Leben nicht immer stur geradeaus, sondern meistens auf und ab verläuft, ist es ein gutes Gefühl, sich auf eine Konstante verlassen zu können. Vor allem, wenn es um verantwortungsbewusste Steuerberatung und also um Ihr Geld geht. Das finden übrigens auch unsere langjährigen Klienten – zu denen ja vielleicht auch Sie bald gehören?

www.klementundpartner.at

Spielothek Hard feiert 30. Geburtstag

Im Jahre 1991 von engagierten Frauen ins Leben gerufen, sorgt die Spielothek mit ihrer großen Vielfalt an Spielen für drinnen und draußen für Freizeitspaß bei Groß und Klein.

Das Jubiläum soll natürlich gefeiert werden. Das Team der Spielothek hofft, dass das große Geburtstagsfest im Sommer stattfinden kann. Die Wartezeit bis dahin lässt sich am besten mit Spielen aus dem reichhaltigen Angebot mit über 1.300 Spielen überbrücken. Mit den steigenden Temperaturen werden dabei natürlich auch die Großspiele für draußen wieder interessant. Infos dazu und Terminvereinbarungen bitte telefonisch.

Neues Logo gesucht

Anlässlich des runden Geburtstages wird es Zeit für ein neues Logo. Alle Harderinnen und Harder sind aufgerufen, sich an den Zeichentisch zu setzen und ihren Entwurf dann in der Spielothek abzugeben. Die besten Ideen nehmen an der Verlosung von drei Jahreskarten der Spielothek teil.



In der Spielothek warten über 1.300 Spiele auf Klein und Groß..

Die Öffnungszeiten der Spielothek in der Seestraße orientieren sich an den allgemeinen Pandemie-Empfehlungen der Regierung, die Spielothek ist dabei den Büchereien gleichgestellt. Achtung: In den Osterferien bleibt die Spielothek geschlossen.

Spielothek Hard

Seestr., Schulhof ehem. MS Markt
T 0664/7696304, www.spielothek-hard.at
Facebook: Spielothek-Hard
Öffnungszeiten: mo von 17.30 bis 19 Uhr,
do von 9.30 bis 11 Uhr, fr von 16 bis 18 Uhr



OJA-Jugendtreff hat wieder geöffnet

Der Jugendtreff „hardground“ in der Uferstraße 8 hat nach langer, coronabedingter Pause seine Türen wieder geöffnet.



Nach langem Warten hat das „hardground“ nun wieder geöffnet.



Der Garten beim Sozialsprengel soll wieder einladender werden.

Das Team der Offenen Jugendarbeit Hard freut sich riesig, nun wieder „live“ für Jugendliche da sein zu können. Da immer noch eine Ausgangssperre gilt, wurde beschlossen, das „hardground“ bereits eine Stunde früher zu öffnen. Somit ist der Jugendtreff am Donnerstag und Freitag jeweils von 15 bis 19.30 Uhr geöffnet, außerdem einmal pro Monat auch am Samstag. „Wir freuen uns schon riesig auf eine Runde Billard, Tischfußball oder Fifa mit den Jugendlichen. Natürlich stehen auch Gesellschaftsspiele und andere lustige Aktivitäten auf dem Programm“, erklärt Fabienne Moosbrugger und bittet die geltenden Corona-Maßnahmen (Tests, Maskenpflicht etc.) zu beachten. Die aktuellsten Infos gibt es auf Instagram unter oja.hard oder direkt im Jugendbüro. unter T 0650/8628687 bzw. jugend@sprengel.

Wer Unterstützung in schulischen Dingen benötigt oder einfach mal reden

möchte, kann sich gerne ebenso an das Jugendbüro wenden.

Gemeinschaftsgarten wird neu gestaltet

Die Offene Jugendarbeit Hard möchte ihren Gemeinschaftsgarten neben dem Sozialsprengel wieder etwas einladender gestalten. Er soll für alle Generationen zugänglich und ein Ort der Begegnung sein. Sitzmöglichkeiten im Schatten und an der Sonne sollen zum Verweilen und Genießen einladen. Auch die gepflanzten Kräuter und das angebaute Gemüse sind für alle da und können gepflückt werden. Das OJA-Team ist hier auch offen für neue Ideen und Inspirationen. Diese können per Mail (jugend@sprengel.at) an die OJA übermittelt werden.

Das Team der OJA freut sich auf viele tolle Begegnungen im Gemeinschaftsgarten!



Foto: Pressefoto Baumann - Datenbank

Trainerwechsel beim HC Hard

Mit dem gebürtigen Isländer Hannes Jón Jónsson stellt der sechsfache Handballmeister Alpha HC Hard den neuen Cheftrainer für die Saison 2021/2022 vor. Der 41-jährige isländische Handballtrainer und ehemalige Nationalteamspieler tritt die Nachfolge von Mario Bjelis an und wird bereits ab der Vorbereitungszeit für die Saison 2021/2022 das Traineramt bei den Hardern übernehmen. ■

Bücherei am Dorfbach zieht erfreuliche Bilanz

56.000 Entlehnungen in der Bücherei am Dorfbach. Die Lockdowns haben sich in der Bücherei im vergangenen Jahr nur sehr gering auf die Ausleihzahlen ausgewirkt.

Grund dafür sind die treuen Leserinnen und Leser und der Service der Bibliothekarinnen, die für kontaktlose Abholmöglichkeiten vor der Bücherei sorgen und umfangreiche Beratungen per Telefon, E-Mail und über die sozialen Medien angeboten haben.

■ Lesebegeisterte Jugend

Im Jahr 2020 wurden 56.000 Medien ausgeliehen, davon entfallen 31.000 auf Kinder- und Jugendbücher, 14.000 auf Erwachsenenliteratur und 11.000 auf Zeitschriften, Hörbücher und DVDs.

1.500 Leserinnen und Leser besitzen eine aktuelle Jahreskarte für die Bücherei, 20 Institutionen, wie Kindergärten und

Kleinkindbetreuungen, nutzen das Angebot der Bücherei regelmäßig.

Die Bücherei besitzt rund 15.000 Medien, allein im Jahr 2020 wurden 2.200 neue Medien gekauft.

Einzig Veranstaltungen sind 2020 aufgrund der Covid-19-Pandemie kaum möglich gewesen. In den Sommerferien konnten aber zumindest vier Termine mit der Ferienbetreuung der Schule am See stattfinden. Die „Österreich liest“-Woche wurde kurzerhand ins Internet verlegt und Buchempfehlungen per Youtube veröffentlicht.

Kontakt: Bücherei am Dorfbach, T 76938, office@buch-hard.at ■

ALLES UNTER EINEM DACH

Verkauf

Neu und Gebrauchtwagen
Vorführgewagen und Kurzzulassungen
Ankauf Gebrauchtwagen (Barzahlung)
Finanzierung und Leasing

Werkstatt

57a Überprüfung aller Marken
Service, Reparaturen

Klimaservice

Klimareinigung
Klimainstandsetzung

Unfallinstandsetzung

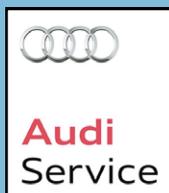
Spenglerei - Lackiererei
Scheibenreparaturen
Schadendirektverrechnung mit Versicherung

Serviceleistung

Abschleppung
Ersatzwagen bei Reparaturen
Hol- und Bringservice

Reifen und Zubehör

Reifenservice
Räderlagerung
Original VW- und Audi Zubehör



Autohaus Malang

Hofsteigstraße 166, 6971 Hard

T: 05574-44310, werner.malang@autohaus-malang.at

August Wilhelm Grube: Pädagoge und Schriftsteller mit ausgezeichnetem Ruf

August Wilhelm Grube (1816-1884) war ein begnadeter Pädagoge, der u. a. als Hauslehrer bei der Familie Jenny tätig war und in den Jahren 1849 bis 1871 die Sprösslinge des Hauses ausbildete.

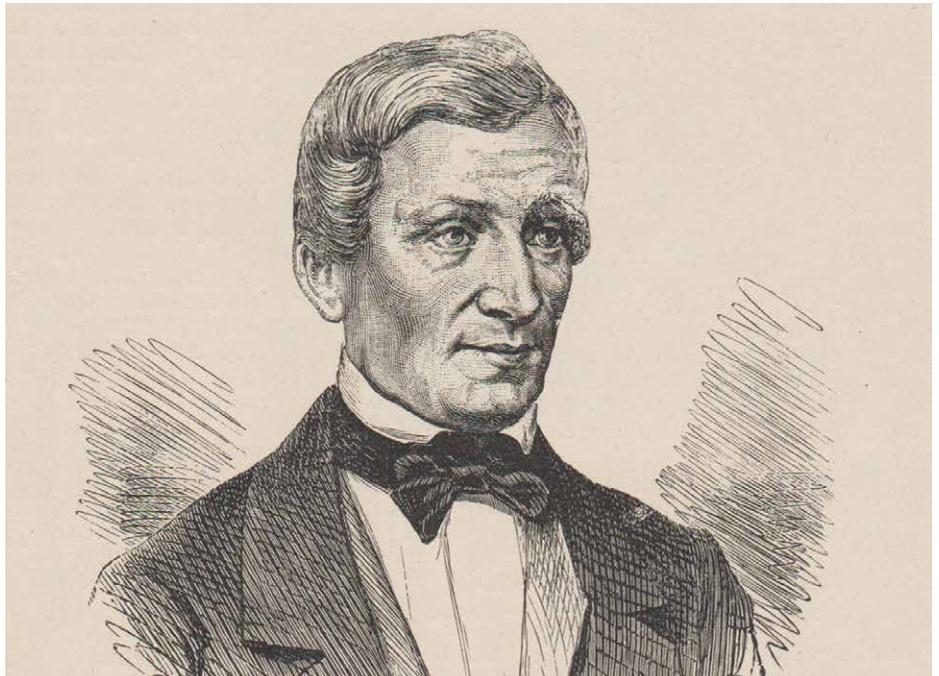
Grube wurde 1816 als Sohn eines Schneidermeisters in Wernigerode in Sachsen-Anhalt geboren. Aus seiner Jugendzeit berichtet er: „Als einige meiner etwas älteren Spielkameraden in die Schule kamen, bat ich meine Eltern hoch und teuer, mich auch in die Schule gehen zu lassen. Mein Wunsch ward erfüllt, als ich kaum das vierte Lebensjahr vollendet hatte. Mag er da still sitzen lernen, sagte der Vater. Die Mutter hatte bereits vorher dem Lehrer eine Tüte mit Rosinen und Mandeln übergeben und als ich nun von ihr der Schule überliefert ward, händigte mir der Lehrer feierlichst die Tüte als Willkommensgruß aus. Ich lerne leicht und war bald der Erste in der Klasse.“

■ Berufswunsch: Lehrer

Als Vorleser bei einem erkrankten Lehrer entstand sein Berufswunsch: Früher war er nur in Handwerkerstuben gekommen, deswegen erschienen ihm diese einfachen Räume schön und vornehm, die Nettigkeit und die Behaglichkeit taten ihm wohl, namentlich bezauberte ihn die Bibliothek und das glänzend polierte Piano. Ein Lehrer und angesehener Mann zu werden, Klavierspielen und Bücher in Fülle besitzen zu können, dies nahm ihn gefangen. Auf die Frage, was er werden wolle, lautete die Antwort: „Ein Lehrer!“

■ Vom Volksschullehrer zum Privaterzieher

Nach seinem dreijährigen Seminarstudium war er besonders für die Hauptfächer an gehobenen Stadtschulen geeignet. Für kurze Zeit arbeitete er als Volksschullehrer. Da er aber gesundheitlich nicht sehr robust war und auch das ärmliche Gehalt von 120 Talern nicht ausreichte, beschloss er, Hauslehrer zu werden. Er arbeitete als Privaterzieher bei verschiedenen adeligen Familien. Mit einer gräflichen Familie verschlug es ihn zunächst nach Posen, später nach Berlin. Unter anderem lehrte er im Haus des Barons Kleist in Böhmen. Bis er schließlich 1848 von Melchior Jenny für seine Kinder als Privatlehrer engagiert wurde, besonders für den einzigen Sohn Samuel.



August Wilhelm Grube arbeitete als Privatlehrer bei verschiedenen adeligen Familien.

■ Schriftstellerische Tätigkeit

Dem Pädagogen eilte im deutschsprachigen Raum ein exzellenter Ruf voraus. Sein Erstlingswerk „Leitfaden für das Rechnen in der Elementarschule“ machte ihn bekannt. Von 1849 bis 1871 war der Pädagoge Hauslehrer der Fabrikantenfamilie. In seiner Harder Zeit verfasste er zahlreiche Bücher mit pädagogisch-philosophischem Inhalt, mehrere Schulbücher und mehrere Bände zum Natur- und Menschenleben in den fünf Erdteilen.

In seinen pädagogischen Schriften legte er Wert auf eine „gleichmäßige Bildung von Kopf und Herz“. Manche seiner Werke erreichten 10, 14, ja sogar 20 Auflagen. Von den Einkünften seiner Bücher konnte er einen bescheiden-gehobenen Lebensstil pflegen.

Als Grube im Jahr 1871 seine Tätigkeit als Erzieher aufgab, übersiedelte er nach Bregenz-Thalbach und wohnte als Privatmann im alten Ansitz Schedler. Mit den Familien, in denen Grube Hauslehrer gewesen war, blieb er bis zu seinem Tode verbunden. Der Schwester seines ehe-

maligen Schülers Samuel Jenny, Babette Jenny, war auch sein Schwanengesang „Morgentau“ gewidmet.“

Viele Jahre war er fast vollständig taub. Mit seiner Umwelt stand er über ein Kautschuk-Hörrohr in Verbindung, das ihn überall hin begleitete. Nichts desto trotz behielt er seinen Humor. August Wilhelm Grube starb 1884 als Privatgelehrter in Bregenz. ■

Ernst Köhlmeier,
Altarchivar
Nicole Ohneberg,
Gemeindearchivarin

Öffnungszeiten Gemeindearchiv
Schulweg 3
nach Terminvereinbarung

Nicole Ohneberg
T 697-629 oder 0676 88 697 629,
gemeindearchiv@hard.at

Digitales Fotoarchiv:
www.hard.at/de/gemeindearchiv



Harder Schulgeschichte: Fotos gesucht

Für seinen zweiten Band über die Harder Schulgeschichte ist Direktor a.D. Kurt Engstler auf der Suche nach historischen Aufnahmen.

Der erste Band über die Harder Schulgeschichte stieß auf großes Interesse. So hat sich Autor Kurt Engstler bereits an die Arbeit für den zweiten Band gemacht, der die Ereignisse der beiden Volksschulen von der Teilung in eine Knaben- und Mädchenvolksschule im Jahr 1951/52 bis heute beleuchtet. „So ein Buch lebt natürlich auch von Bildern. Es ist aber sehr schwer, Bilder von der Anfangszeit dieser beiden Schulen aufzutreiben. Daher bitte ich all jene, die im Privatbesitz solcher Bilder sind, sich bei mir unter T 0650/9849650 zu melden und mir ihre Fotos kurzzeitig zur Verfügung zu stellen, um sie einzuscannen“, erklärt der ehemalige Direktor der Volksschule Mittelweiherburg.

■ Auszug aus der Harder Schulgeschichte, Teil 2

Schon seit der Einführung der Schulpflicht durch Maria Theresia im Jahre 1774 plagte Schulraumnot die Harder

Gemeindeverantwortlichen. Etwa im Schuljahr 1949/50 wurde an fünf verschiedenen Orten unterrichtet: Im neuen Schulhaus im Schulweg 3, im alten Schulhaus in der Kirchstraße 10, im Versorgungsheim (Armenhaus) in der Seestraße 35, im Stickereilokal Kalb in der Wilhelmstraße 16 und im Steuerhaus in der Hofsteigstraße 21. Der im Jänner 1951 eröffnete Schulerweiterungsbau brachte kurzfristig Erleichterung.

Da die Stadt Bregenz für alle auswärtigen Schulkinder einen relativ hohen Schulbeitrag verlangte, wurde beschlossen, im Herbst des Schuljahres 1953/54 zwei erste Hauptschulklassen zu führen. Die beiden Klassen wurden im Volksschulgebäude untergebracht.

Die Hauptschule benötigte aber jedes Jahr mehr Räume. Da kam es immer öfter zu Spannungen und Zwistigkeiten mit der Volksschule. So mussten sich etwa die Direktoren der Volks- und



Foto: Fotoclub Hard/Michael Winter

Im einstigen Armenhaus in der Seestraße 35 war zuletzt der Kindergarten Kunterbunt untergebracht.

Hauptschule gemeinsam einen Raum teilen.

Immer wieder mussten neue Klassenräume gefunden werden und sogar Wechselunterricht wurde angeboten. Bis endlich im Oktober 1966 das Hauptschulgebäude der Hauptschule Markt eröffnet wurde. ■



Erkennen Sie diese Personen?

Das Gemeindearchiv sucht wieder Informationen zu Personen auf historischen Fotos.

Sollten Sie eine der auf den Fotos abgebildeten Personen etc. erkennen und Informationen über sie haben, dann melden Sie sich bitte beim Gemeindearchiv. ■

Kontakt
Nicole Ohneberg
T 697-629
gemeindearchiv@hard.at
di von 8.30 bis 11.30 Uhr oder
nach Vereinbarung





FÜR ALLE DIE HOCH
HINAUS WOLLEN:

DACHDECKER UND SPENGLER DOPPELLEHRE

Bewirb Dich jetzt!

Mach Karriere bei
Dachbau Schaffer und
den **FÜHRERSCHEIN**
gibts gratis dazu!

DACHBAU SCHAFFER

Dachdeckerei & Spenglerei | Hard | Tel. 05574 70185
office@schaffer-dachbau.at | www.schaffer-dachbau.at



Frühling ist,
wenn die Seele
wieder bunt
denkt!

Die Handwerker*innen in Indien
und Bangladesch erhalten für ihre
kunstfertige Handarbeit einen Fairen Lohn,
Bildungs- und Schulungsmöglichkeiten.

SCHÖNES UND PRAKTISCHES,
UM IHREN WOHNRAUM UND
DEN GARTEN FRÜHLINGSHAFT ZU
GESTALTEN, GIBT ES IM WELTLADEN.

WELTLADEN HARD
Landstraße 7, 6971 Hard
Tel. 05574/62808

ÖFFNUNGSZEITEN:
Mo geschlossen
Di-Sa 8.30-12.00 Uhr
Di-Fr 14.30-18.00 Uhr

WELTLADEN
GEBIET HANDELT - EINVOUL KAUFEN

www.weltladen.at



s' Wein-Eck
am Bodensee

Offene Kellertür

Jeden Freitag & Samstag
von 15 bis 18 Uhr
(und nach telefonischer Vereinbarung)
Telefon +43 (0)664 / 185 11 68

Ausgesuchte Weine aus dem Kamptal,
Weinviertel, Burgenland, Carnuntum und Steiermark...

Sägewerkstraße 37 · A-6971 Hard
Theresia Lasselsberger
theresia.lasselsberger@gmx.at

Werben, wo es ankommt - bei den
LeserInnen **zu Hause.**

Hier könnte Ihre
WERBUNG stehen!

Die Gemeindezeitung „hard“ ist eine
kostengünstige Werbemöglichkeit
für **HarderInnen!**

Alle Informationen zu den Anzeigen-
tarifen und Möglichkeiten finden Sie
auf www.hard.at/zeitung-hard/

HARD
AM BODENSEE



Frohe Ostern auf der Oesterreich

Wiener Frühstückssalon 04. April

Ostersonntag | ab Hard | Abfahrt 09:30 Uhr

Kaiserfahrt 04. April

Ostersonntag | ab Hard | Abfahrt 14:30 Uhr

Ländle Lunch 05. April

Ostermontag | ab Lochau | Abfahrt 12:00 Uhr

Jazzclub Hard 05. April

Ostermontag | Hard (Schiff bleibt im Hafen) | ab 19:00 Uhr



Die Hohentwiel

Mit großer Freude dürfen wir Ihnen mitteilen, dass wir ab dem **16. April 2021** auch mit dem Dampfschiff Hohentwiel in die neue Saison starten können. Wir freuen uns auf Sie!

Verschenken Sie Freude

Das perfekte Geschenk

Sie möchten mit einem besonderen Geschenk glänzen? Wir empfehlen eine Zeitreise in die Vergangenheit. Ein Gutschein für eine Fahrt mit der Hohentwiel oder der Oesterreich ist eine Geschenkidee, die immer gut ankommt. Alle Gutscheine können selbstverständlich ohne fixen Termin bestellt werden.

Wir beraten Sie gerne!

Marion Gafgo

+43 5574 63560

welcome@hs-bodensee.eu



www.hs-bodensee.eu

Agrund der **Corona-Bestimmungen** kann es zu **Terminabsagen bzw. -verschiebungen** kommen. Die aktuellen Termine für die Fahrten finden Sie auf unserer Website.



Gratis-Hin- und Rückreise innerhalb Vorarlbergs (inkl. Grenzbahnhöfe) mit Bus und Bahn.



DAMPFSCHIFF
HOHENTWIEL
1913



MOTORSCHIFF
OESTERREICH
1928



SAISONSTART 02.04.2021 FKK-Strand Hard

Vorsaison: 02.04.-28.05.21
09.00 Uhr bis 19.00 Uhr

Hauptsaison: 29.05.-29.08.21
09.00 Uhr bis 20.00 Uhr

Nachsaison: 30.08.-26.09.21
09.00 Uhr bis 19.00 Uhr

Covid-19-bedingte Abweichungen entnehmen Sie unserer Homepage www.hard-sport-freizeit.at



DIE KAMMGARN BLEIBT SITUATIONSELASTISCH



Für aktuelle Infos
besuch unsere Website
www.kammgarn.at



BITTE BEACHTEN SIE:
Die Veranstaltungen finden vorbehaltlich der Durchführbarkeit aufgrund der aktuellen Corona-Bestimmungen statt. Für weitere Infos wenden Sie sich bitte an den jeweiligen Veranstalter.

Musik

- 5.4. mo / 19 Uhr
MS Oesterreich
Jazzclub Hard
www.hs-bodensee.eu

Soziales

- 1.4. do / 18.30 bis 19.30 Uhr
- 6.4. di / 18.30 bis 19.30 Uhr
- 8.4. do / 18.30 bis 19.30 Uhr
- 13.4. di / 18.30 bis 19.30 Uhr
- 15.4. do / 18.30 bis 19.30 Uhr
- 20.4. di / 18.30 bis 19.30 Uhr
- 22.4. do / 18.30 bis 19.30 Uhr
- 27.4. di / 18.30 bis 19.30 Uhr
- 29.4. do / 18.30 bis 19.30 Uhr
Uferstraße 18
Harder Körble
T 74544, sozial@sprengel.at
- 3.4. sa / 9 bis 12 Uhr
Alma-Gebäude
Möbelflohmarkt
zugunsten sozialer Projekte
- 6.4. di / 19.30 Uhr
- 13.4. di / 19.30 Uhr
- 20.4. di / 19.30 Uhr
- 27.4. di / 19.30 Uhr
Verein Sozialsprengel, Ankergasse 24
Anonyme Alkoholiker – Hilfe zur Selbsthilfe
T 0664/4888200 (19 bis 22 Uhr),
vlbg@anonyme-alkoholiker.at
- 7.4. mi / 14.30 bis 16.30 Uhr
Verein Sozialsprengel
Begleitete Selbsthilfegruppe für Angehörige von Demenzkranken
T 74544, sabrina.mathis@sprengel.at
- 24.4. sa / 9.30 bis 11.30 Uhr
Verein Sozialsprengel, Ankergasse 24
Frauencafe: Frühlingsgrüße
T 697-236 bzw. 74544

Pfarr

- 1.4. do / 19 Uhr
Pfarrkirche St. Sebastian
Gottesdienst zur Feier vom letzten Abendmahl

anschl. bis 24 Uhr Anbetung in der Sakramentskapelle - Am Ölberg mit Jesus wachen
T 73345
www.pfarre-hard.at

- 2.4. fr / 15 Uhr
Pfarrkirche St. Sebastian
Gottesdienst zum Karfreitag mit den Kindern
Treffpunkt um 14.40 Uhr vor der Kirche zum Ratschen
T 73345
www.pfarre-hard.at

- 2.4. fr / 19 Uhr
Pfarrkirche St. Sebastian
Gottesdienst zur Feier vom Leiden und Tod Jesu mit Kreuzverehrung
T 73345
www.pfarre-hard.at

- 3.4. sa / 17 Uhr
Pfarrkirche St. Sebastian
Speisensegnung
T 73345
www.pfarre-hard.at

- 4.4. so / 5 Uhr
Pfarrkirche St. Sebastian
Osternachtsfeier
T 73345
www.pfarre-hard.at

- 4.4. so / 10 Uhr
5.4. mo / 10 Uhr
Pfarrkirche St. Sebastian
Festgottesdienst
T 73345
www.pfarre-hard.at

- 5.4. mo / 18.30 Uhr
- 6.4. di / 14.15 Uhr
- 7.4. mi / 8.30 Uhr
- 12.4. mo / 18.30 Uhr
- 13.4. di / 14.15 Uhr
- 14.4. mi / 8.30 Uhr
- 19.4. mo / 18.30 Uhr
- 20.4. di / 14.15 Uhr
- 21.4. mi / 8.30 Uhr
- 26.4. mo / 18.30 Uhr
- 27.4. di / 14.15 Uhr
- 28.4. mi / 8.30 Uhr
Sakramentskapelle
Gebetsrunde
T 73345, www.pfarre-hard.at

- 7.4. mi / 19 Uhr
Pfarrkirche St. Sebastian
Jahrtagsgottesdienst
für die im Monat April Verstorbenen der letzten 5 Jahre
T 73345
www.pfarre-hard.at

- 9.4. fr / 8 Uhr
- 12.4. mo / 8 Uhr
- 14.4. mi / 19 Uhr
- 16.4. fr / 8 Uhr
- 19.4. mo / 8 Uhr
- 21.4. mi / 19 Uhr
- 23.4. fr / 8 Uhr
- 26.4. mo / 8 Uhr
- 28.4. mi / 19 Uhr
- 30.4. fr / 8 Uhr
Sakramentskapelle
Gottesdienst
T 73345
www.pfarre-hard.at

- 10.4. sa / 19 Uhr
- 11.4. so / 10 Uhr
- 17.4. sa / 19 Uhr
- 18.4. so / 10 Uhr
- 24.4. sa / 19 Uhr
- 25.4. so / 10 Uhr
Pfarrkirche St. Sebastian
Gottesdienst
T 73345
www.pfarre-hard.at

- 4.4. so / 14 Uhr
- 4.4. so / 15 Uhr
Sakramentskapelle
Taufe
T 73345
www.pfarre-hard.at

- 30.4. fr / 18 Uhr
Seeufer
Gedenken für die auf der Flucht nach Europa Verstorbenen
Veranstalter: Humanity Memorial Group
T 73345, www.pfarre-hard.at

Bücherei am Dorfbach

Am Karfreitag, den 2. April bleibt die Bücherei geschlossen.



Das Team der Bücherei wünscht Frohe Ostern!

Mo 14.30 - 19 Uhr | Di - Fr 14.30 - 18 Uhr | Mi 8.30 - 12 Uhr
Bücherei am Dorfbach, Schulweg 3, 6971 Hard, www.buch-hard.at

Vereine

- 11.4. so / 9.30 Uhr
Naturfreunde: Wanderung Viktorsberg
Treffpunkt: Parkplatz Fa. Alpa
T 0650/7244903
- 16.4. fr / 19 Uhr
ATSV Freizeitzentrum
Naturfreunde: Kegeln
T 0650/7244903
- 18.4. so / 10 Uhr
Naturfreunde: Bärlauchwanderung bei Rebstein
T 05578/74032
- 22.4. do / 17.30 Uhr
Naturfreunde: Mountainbike-Training mit Ausfahrt Walzenhausen
Treffpunkt: Rheinauhalle, Höchst
T 0650/3459166

Sonstiges

- 3.4. sa / 10 Uhr
Müllpiraten
Treffpunkt: Brückenwaage
muellpiraten@gmail.com
WhatsApp: T 0664/1921439
- 4.4. so / 9.30 Uhr
MS Oesterreich
Wiener Frühstückssalon
www.hs-bodensee.eu

- 4.4. so / 14.30 Uhr
MS Oesterreich
Kaiserfahrt
www.hs-bodensee.eu
- 10.4. sa / 13 Uhr
Seeputzate
Treffpunkt: Bauhof, Hafestraße 29
- 7.4. mi / 7 bis 12.30 Uhr
■ 14.4. mi / 7 bis 12.30 Uhr
■ 21.4. mi / 7 bis 12.30 Uhr
■ 28.4. mi / 7 bis 12.30 Uhr
Schulplatz ehem. VS Markt
Wochenmarkt
T 697-0
- 22.4. do / 16 bis 19 Uhr
Festwiese am See
Tag der Mutter Erde: Gemeinsam eintauchen in die Kraft der Erde
www.rituale-gestalten.at
- 22.4. do / 19 Uhr
Spannrahmen
Sitzung der Gemeindevertretung
T 697-0

Kleinanzeigen

- Frisches Gemüse das ganze Jahr!
Ernteanteile der Solidarischen Landwirtschaft Hard für 2021/22 zu vergeben! Bei Interesse: g_g_g@gmx.at oder T 0676/3385779

Seniorenbörse Hard



Die Seniorenbörse Hard bringt ältere Menschen zusammen: Jene, die in Haus und Garten auf Unterstützung angewiesen sind, und jene, die diese Hilfe anbieten können, auf diese Weise Sinnvolles tun und das Gefühl vermittelt bekommen, gebraucht zu werden.

Kontakt:

Seniorenbörse Hard
Kirchstr. 15 (ehem. GH Heimkehr)
Bürozeit: DI von 10 bis 11.30 Uhr
T 0699/11494242 (während der Bürozeit)
seniorenboerse.hard@hotmail.de



Liebe Mitglieder des Pensionistenverbandes Hard!

Die rechtliche Covid-19-Situation lässt derzeit leider keine Veranstaltungen, Ausflüge, Clubnachmittage und Sportaktivitäten zu. Wie lange dieser Zustand andauert, lässt sich aus heutiger Sicht nicht abschätzen. Klar ist aber, dass wir unsere Planungen für das Jahr 2021 abgeschlossen haben und einige „Leckerbissen“ anbieten wollen.

Sobald es wieder möglich ist, werden wir wieder mit unseren beliebten Zusammenkünften starten und euch rechtzeitig darüber informieren.

Auf ein hoffentlich baldiges und aktives Vereinsleben freut sich der PVÖ Hard. Bis dahin wünschen wir euch alles Gute, vor allem Gesundheit.

Obfrau Evi Woinesich und das Team des PVÖ Hard

Kontakt:

Eva Woinesich,
T 0664/1105642, ab 17 Uhr



Flohmarkt Alma
HARD

**Am Samstag, 3. April,
veranstalten wir einen Möbelmarkt**

von 9:00 bis 12:00 Uhr erhalten Sie

Möbel zu Flohmarktpreisen!

**Mail: flohmarkt.alma@gmail.com
Adresse: Rheinstraße 1, 6971 Hard**



EIN STÜCK VORARLBERG



LÄNDLE
ERDE

Ländle Erde widmet sich der nachhaltigen Produktion von Erden auf Basis heimischer Rohstoffe. Mit unserem Sortiment möchten wir Qualitätsprodukte für alle Bedürfnisse bereitstellen. Auf Anfrage bieten wir auch eine Zustellung an. Unser Kundencenter informiert Sie gerne über die geltenden Preise.

Rindenmulch	107,40 €/t (ca. 2,90 m ³)
Gartenerde	76,80 €/t (ca. 1,10 m ³)
Grünschnittkompost A+ 0-10	45,60 €/t (ca. 1,40 m ³)
Rasenerde mit Startdüngung	64,80 €/t (ca. 0,95 m ³)

Preise inkl. MwSt., Abholung lose ab Werk Lustenau
Stand März 2021, Änderungen vorbehalten



Ländle Erde Lieferung/Abholung

Königswiesen
6890 Lustenau
laendle.erde@loacker.cc
www.laendleerde.cc

Öffnungszeiten

Montag bis Freitag
07.00 – 11.45 Uhr
13.00 – 16.45 Uhr
Samstag (Apr.–Okt.)
08.30 – 11.45 Uhr

Loacker Recycling GmbH

Lustenauer Straße 33
6840 Götzis
Tel.: +43 5523 502 1111
kundencenter@loacker.cc
www.loacker.cc

Kundencenter

Montag bis Freitag
07.30 – 12.00 Uhr
13.00 – 17.00 Uhr
Erdenverkauf an
der großen Waage.



Eine Marke von
Loacker Recycling

Betreuen und pflegen Sie jemanden zu Hause?

Der „Frühstücksgruß“ am 25. April 2021 ist ein Zeichen der Wertschätzung für die vielen Stunden, die pflegende Angehörige leisten.

Die Aktion Demenz bringt Ihnen Brötchen für ein gemütliches Frühstück an die Haustüre – als Dankeschön für Ihre tagtägliche Pflege- und Betreuungsarbeit zu Hause.

Bei Interesse melden Sie sich bitte bis 16. April:

Verein Sozialsprengel Hard
Ankergasse 24, 6971 Hard

Das Herz
wird nicht
dement.

T 05574 74544
M sozial@sprengel.at

Das Herz
wird nicht
dement.



Verein
Sozialsprengel
Hard

aktion demenz

Frühstücksgruß
Am Vormittag,
den 25. April 2021
kommt das
Frühstück direkt
an Ihre Haustüre.



Wanderung Viktorsberg

11.4. so / 9.30 Uhr

Treffpunkt: Parkplatz Fa. Alpa

Gehzeit: 3,5 h, 370 Hm

Anton Schobel, T 0650/7244903

Vom Parkplatz beim Hotel Viktor wandern wir den Panoramarundweg entlang mit schöner Rundblick ins herrliche Rheintal.

Getränke, Jause und Wanderstöcke mitnehmen.

Kegeln

16.4. fr / 19 Uhr

ATSV Freizeitzentrum

Dauer: ca. 2 Stunden

Anton Schobel, T 0650/7244903

Bitte Turnschuhe für die Kegelbahn mitnehmen.

Bärlauchwanderung bei Rebstein/CH

18.4. so / 10 Uhr

Treffpunkt: Parkplatz Fa. Alpa

Gehzeit: 3,5 h, 400 Hm

Elisabeth Lasselsberger, T 05578/74032

Von Rebstein wandern wir an Frühlingsgärten, dem Schloss Grünenstein und Massen an Bärlauch vorbei. Etwas steil aufwärts geht es zum Rastplatz mit Sicht ins Appenzell. Auch beim Abstieg leuchten uns die blühenden Bärlauchsterne entgegen.

Getränke, Jause, Wanderstöcke und gültiges Reisedokument mitnehmen.

Mountainbike-Training für Anfänger und Fortgeschrittene mit Ausfahrt Walzenhausen/CH

22.4. do / 17.30 Uhr

Treffpunkt: Hinter der Rheinauhalle in Höchst

Gesamtfahrzeit: ca. 2,5 Stunden, 300 Hm, 15 km

Anmeldung bis 20.4.:

Dieter Schneider, T 0650/3459166,

dieter_schneider@icloud.com

Üben, Ausprobieren, Learning-by-doing. Geschicklichkeit, Bremsen, Lenken, Koordinationsübungen und Balance. Das Techniktraining findet hinter der Rheinauhalle in Höchst statt, anschließend fahren wir noch über Walzenhausen, wo wir das Erlernte gleich bei ein paar schönen Singeltrails zeigen können.

Anforderung: Helmpflicht, Brille, Handschuhe, Reserve-schlauch, Werkzeug, Regenjacke, Handy, Mountainbike einwandfreier technischer Zustand - vor allem die Bremsen! Gültiges Reisedokument mitnehmen.

V SENIORENBUND

Ortsgruppe Hard

Geschätzte Seniorinnen und Senioren, der Vorstand des Seniorenbundes informiert:

Nun ist es bereits mehr als ein Jahr her, dass wir aufgrund der Corona-Pandemie keine Veranstaltungen durchführen und Zusammenkünfte und Reisen miteinander unternehmen konnten.

Aufgrund der gesetzlichen Vorgaben und Maßnahmen sind im Monat April leider immer noch keine Veranstaltungen und Programmumsetzungen möglich! Das tut uns sehr leid, aber die Gesundheit geht vor!

Wahrscheinlich werden schon einige von Euch Impfungen erhalten haben. Sie ist der einzige Schutz vor einer Ansteckung und weiteren Ausbreitung.

■ Im Moment werden genügend Testungen (kostenlose Antigentests) nach vorheriger Anmeldung angeboten. Sie sind hilfreich und notwendig! Im Internet kann man sich unter dem Link https://covid.lwz-vorarlberg.at/LWZ_GesundheitCovid/Covid/Selection zu dieser kostenlosen Testung anmelden.

■ Wer niemanden zur Seite hat, der helfen kann, kann die Nummer **T 05574/601 600** anrufen. Hier bekommt man genügend und beste Auskunft.

■ Im Spannrahmen in Hard kann man sich nach vorheriger Anmeldung unter **T 05574/601 600** oder unter dem Link https://covid.lwz-vorarlberg.at/LWZ_GesundheitCovid/Covid/Selection testen lassen. Den Termin bzw. den Zeitpunkt des Tests kann man selbst wählen.

■ Wir bitten euch alle: Impfen ist bei dieser Viruspandemie wichtig und notwendig, wie es alle Experten und Fachärzte raten und empfehlen!

■ Unser ehemaliger Gemeindearzt und jetziger Schriftführer MR Dr. Paul Gmeiner empfiehlt: Alle Impfstoffe sind bestens für einen guten Schutz gegen das Coronavirus geeignet. Er empfiehlt, den Impftermin bitte termingerecht wahrzunehmen!

Wir wünschen allen unseren Mitgliedern weiterhin alles Gute und danken für die langjährige Treue!

Es wird wieder bessere Zeiten geben, und dann können wir unsere wunderbare Gemeinschaft wieder pflegen!

Der Vorstand des Seniorenbundes Hard

JETZT

Hofsteigkarte schenken & die Region stärken!



*Schenken macht
a Fröd*

Erhältlich in den Raiffeisen- und Sparkassen der Region Hofsteig.
Den OMV-Tankstellen in Wolfurt und Hard. Sowie im Hofsteigkarten-Büro
Montfortplatz 6, 6923 Lauterach.

www.hofsteigkarte.at



Zur Erweiterung des Teams der Finanzabteilung der Marktgemeinde Hard bieten wir einer unternehmerisch denkenden, lösungsorientierten und kommunikationsstarken Person folgende TOP-Karrierechance:

Mitarbeiter der Finanzabteilung für die künftige Finanzleitung

(Vollzeit, m/w/d)

Ihr Aufgabenbereich:

Nach einer ordentlichen Einarbeitung übernehmen Sie in dieser Aufgabe die Verantwortung für den gesamten Finanzhaushalt der Gemeinde und der gemeindeeigenen Beteiligungen inklusive Budget- und Abschlusserstellung, Förderungsabwicklungen, Rechnungswesen, Liquiditätsüberwachung etc. Sie sind Ansprechpartner für Behörden und unterstützen das bestehende Team fachlich als auch operativ im Tagesgeschäft.

Ihr Profil:

Wir suchen für diese Aufgabe engagierte, gut ausgebildete Persönlichkeiten aus dem Finanz-/Rechnungswesen mit mehrjähriger Berufserfahrung. Kenntnisse aus der kommunalen oder öffentlichen Finanzverwaltung sind von Vorteil.

Persönlich sind Sie ein Team-Player und überzeugen durch ausgeprägte konzeptionelle und analytische Fähigkeiten. Gute Kommunikationseigenschaften, unternehmerisches Denken sowie eine hohe Belastbarkeit sind essentielle Schlüsselkompetenzen für diese Spitzenposition.

Unser Angebot:

Wir bieten interessierten Personen eine selbstständige, interessante und abwechslungsreiche Tätigkeit, einen sicheren Arbeitsplatz, die Möglichkeit eine Führungsposition zu übernehmen bzw. den Aufstieg in eine Führungsposition und eine marktconforme Entlohnung nach dem Gemeindeangestelltengesetz 2005.

Sie sind interessiert?

Wenn Sie Freude an dieser Tätigkeit haben, freuen wir uns über Ihre Bewerbung samt aussagekräftigem Lebenslauf und Foto an die Marktgemeinde Hard, z.H. Personal, Marktstraße 18, 6971 Hard oder an personal@hard.at.

Bürgermeister
Dr. Martin H. Staudinger



Tag der Mutter Erde

GEMEINSAM EINTAUCHEN
IN DIE KRAFT DER ERDE

Donnerstag, 22. April 2021
FESTWIESE AM SEE IN HARD

16 BIS 19 UHR Lasst euch inspirieren
von Luft, Feuer, Wasser und Erde.
Es gelten die aktuellen Coronaregeln.

ES LADEN EIN: Anita Bonetti, Iris Willinger-Erhart, Iris Biatel-Lerbscher,
Martina Hädge, Brigitte Wurzenrainer, Ursula Hechenberger-Schwärzler,
die Müllpiraten und Freunde

Weitere Infos unter www.rituale-gestalten.at



Service

Apotheken Bereitschaftsdienst

1.4. do	Stadt-A., Bregenz ¹
1.4. do	See-A., Hard ²
2.4. fr	Hofsteig-A., Wolfurt ¹
2.4. fr	Rhein-A., Höchst ¹
3.4. sa	Bahnhof-A., Bregenz ¹
4.4. so	Brücken-A., Bregenz ¹
5.4. mo	St. Gebhard-A., Bregenz ¹
6.4. di	Löwen-A., Bregenz ¹
6.4. di	Lotos-A., Hard ²
7.4. mi	See-A., Hard ¹
8.4. do	Lotos-A., Hard ¹
9.4. fr	Heilquell-A., Schwarzach ¹
10.4. sa	Am Montfortpl., Lauterach ¹
11.4. so	Stadt-A., Bregenz ¹
11.4. so	See-A., Hard ²
12.4. mo	Hofsteig-A., Wolfurt ¹
12.4. mo	Rhein-A., Höchst ¹
13.4. di	Bahnhof-A., Bregenz ¹
14.4. mi	Brücken-A., Bregenz ¹
15.4. do	St. Gebhard-A., Bregenz ¹
16.4. fr	Löwen-A., Bregenz ¹
17.4. sa	See-A., Hard ¹
18.4. so	Lotos-A., Hard ¹
19.4. mo	Heilquell-A., Schwarzach ¹
20.4. di	Am Montfortpl., Lauterach ¹
21.4. mi	Stadt-A., Bregenz ¹
21.4. mi	See-A., Hard ²
22.4. do	Hofsteig-A., Wolfurt ¹
22.4. do	Rhein-A., Höchst ¹
23.4. fr	Bahnhof-A., Bregenz ¹
24.4. sa	Brücken-A., Bregenz ¹
25.4. so	St. Gebhard-A., Bregenz ¹
26.4. mo	Löwen-A., Bregenz ¹
26.4. mo	Lotos-A., Hard ²
27.4. di	See-A., Hard ¹
28.4. mi	Lotos-A., Hard ¹
29.4. do	Heilquell-A., Schwarzach ¹
30.4. fr	Am Montfortpl., Lauterach ¹

¹ **Dienst:** von 8 bis 8 Uhr nächster Tag

² **Zusatzdienst:** an Werktagen von 18 bis 19.30 Uhr, an Samstagen von 17 bis 19 Uhr, an Sonn- und Feiertagen von 10 bis 12 Uhr und von 17 bis 19 Uhr

- Lotos-Apotheke, Hard, T 62570
- See-Apotheke, Hard, T 72553
- Rhein-Apotheke, Höchst, T 05578/75391
- Hofsteig-Apotheke, Wolfurt, T 74344
- Apotheke „Am Montfortplatz“, Lauterach, T 74144
- Heilquell-Apotheke, Schwarzach, T 05572/58870
- St. Gebhard-Apotheke, Bregenz, T 71798
- Brücken-Apotheke, Bregenz, T 77800
- Bahnhof-Apotheke, Bregenz, T 42942
- Löwen-Apotheke, Bregenz, T 42040
- Stadt-Apotheke, Bregenz, T 42102

Notdienst der praktischen Ärzte

Unter der Bereitschafts-Nummer T 141 werden Sie an allen Tagen direkt mit dem diensthabenden Arzt verbunden.

Rathaus Hard

Parteienverkehr/Auskünfte:
mo/di/mi/do 8 bis 12 Uhr
di 14 bis 18 Uhr
fr 8 bis 13 Uhr
Die Infostelle ist zusätzlich an den Nachmittagen mo/mi/do von 14 bis 17 Uhr geöffnet.
T 697-0
hard@hard.at

Bauhof (Hafenstr. 29)

mo bis do 7 bis 12 Uhr / 13.15 bis 17 Uhr
fr 7 bis 12 Uhr
T 697-300
bauhof@hard.at

Grünmüllabgabe im Bauhof (Kleinstmengen)

mo bis do 7 bis 12 Uhr / 13.15 bis 17 Uhr
fr 7 bis 12 Uhr
T 697-300
bauhof@hard.at

Rechtsberatung

6.4. di / 18 bis 19 Uhr
19.4. mo / 18 bis 19 Uhr
Rathaus (1. Stock, Eingang: Außentreppe)

Energieberatung

Sie können sich über den Rückrufservice des Energieinstituts anmelden und eine Energiesprechstunde bei Ihnen zu Hause anfordern. Die Kosten für die Sprechstunde werden von der Gemeinde Hard übernommen.
Infos/tel. Anmeldung:
T 05572/31202-112
(mo bis fr 8.30 bis 12 Uhr)
www.energieinstitut.at/
energieberatung

Frau Holle Babysittervermittlung

Elisabeth Lindner
T 0676/83373389
frauhollehard@familie.or.at

Elternberatung

persönliche Beratungstermine nach telefonischer Terminvereinbarung
Ankergasse 21
Brigitte Bohle, T 0664/2393190

Abfuhrtermine

■ Restmüll/Gelber Sack/Biomüll

6.4. di	Gelber Sack + Biomüll
12.4. mo	Rest- + Biomüll
19.4. mo	Gelber Sack + Biomüll
26.4. mo	Rest- + Biomüll

■ Altpapier

1.4. do	Zone C: Container Zone D: Tonne + Container
9.4. fr	Zone A: Tonne + Container Zone B: Container
15.4. do	Zone C: Tonne + Container Zone D: Container
22.4. do	Zone A: Container Zone B: Tonne + Container
30.4. fr	Zone C: Container Zone D: Tonne + Container

Wichtige Telefonnummern

■ Feuerwehr	_____	122
■ Polizei	_____	133
■ Rettung	_____	144
■ Polizeiinspektion Hard	_059133/8125-100	
■ Gemeindepolizei	_____	697-133
■ Gemeindeamt	_____	697-0
■ Wasser/Kanal Bereitschaftsdienst der Gemeinde Hard (24h)	_0676/88697250	
■ Bauhof	_____	697-300
■ Krankenpflegeverein	_____	72807
■ Verein Sozialsprengel	_____	74544
■ Gesundheitshotline	_____	1450

hard 05/21
Redaktionsschluss
14.04., 12.00 Uhr



Wir gratulieren herzlich!

Coronabedingt war es in den letzten Wochen leider nicht möglich, die Jubilare und Jubelpaare in unserer Gemeinde persönlich zu besuchen, um Glückwünsche zu überbringen. Die Gemeinde Hard mit Bürgermeister Martin Staudinger gratuliert deshalb auf diesem Wege recht herzlich!

Geburtstagsjubiläen

Katharina Orasch,
90. Geburtstag, März 2021

Julius Terragnolo,
90. Geburtstag, März 2021

Josef Anton Dür,
95. Geburtstag, März 2021

Gabriella Erzsébet Horváth,
90. Geburtstag, März 2021

Gertrud Erna Luzia Bürger,
90. Geburtstag, März 2021

Emil Wilhelm Stocker,
90. Geburtstag, März 2021

Hochzeitsjubiläen

Doris & Nino Widmar,
Goldene Hochzeit, März 2021

Heidel & Elmar Zoppel,
Goldene Hochzeit, März 2021

Christine & Werner Gerstenbrand,
Goldene Hochzeit, März 2021

Rosemarie & Günter Kampl,
Diamantene Hochzeit, März 2021

Theresia & Eckhard Jansen,
Diamantene Hochzeit, März 2021

Wir trauern um

Eugen Arnold Birnbaumer
Carsten Kramer
Karl Hans Bacher
Irmfriede Wallner
Gebhard Plattner
Stipan Jurić
Hans Peter Slezak
Helmüt Karl Waltl
Gisela Maria Theurer
Alois Lutz



Ich bin Mitglied, weil...



Cindy Gilhofer



... vor 11 Jahren kam unser Sohn mit der Diagnose „Spina bifida“ (offener Rücken) zur Welt. Wir versuchen ihm seit Anfang an ein normales Leben zu ermöglichen.

Dank dem Krankenpflegeverein Hard, ist ihm auch ein normaler Schulalltag möglich. Vielen Dank für eure großartige Unterstützung.



Werden auch Sie Mitglied beim Krankenpflegeverein. Mit 30,- Euro pro Jahr sind Sie und die ganze im gemeinsamen Haushalt lebende Familie dabei. Wir freuen uns auch über jede Spende!

Konto-Nr.: IBAN AT
313 743 100 000 233 882

Krankenpflegeverein Hard
Tel. 05574/72807
Mobil 0664 45 21 581
office@kpv-hard.at
www.kpv-hard.at

frauen café hard

Sa
24.04.

Frühlingsgrüße

9.30 – 11.30 Uhr
Sozialsprenkel Hard
Ankergasse 24

Bitte bring etwas für das Buffet mit.
Alle sind willkommen, ohne Anmeldung.
Wir freuen uns auf dich!

Jaqueline Mariacher 05574 697-236
Gabriele Meusbürger 05574 74544
Cornelia Reibnegger 05574 74544

Die nächsten Frauencafés sind am
29.05. / 26.06.





MEIN VERSICHERUNGSPUS



Exklusiv für Raiffeisen-Versicherungskunden mit „Mein ELBA“ und digitaler Versicherungsmappe. Die Teilnahme an „Mein Versicherungs-Plus“ bringt Ihnen neben der neuen digitalen Versicherungsmappe Vorteile über Vorteile! Je mehr Verträge Sie abschließen, desto besser sind Sie versichert und desto mehr können Sie sparen. Und das sind noch lange nicht alle PLUS! bodenseebank.at

**JETZT TERMIN
BEI IHREM
BERATER
VEREINBAREN!**

Österreichische Post AG, MZ 04Z035713M, Marktgemeinde Hard, Marktstr. 18, 6971 Hard



PEFC zertifiziert
www.pefc.at

H A R D
A M B O D E N S E E

Impressum

P.b.b. 04Z035713M Erscheinungsort und Verlagspostamt 6971 Hard
Medieninhaber und Herausgeber Marktgemeinde Hard, Marktstr. 18, 6971 Hard
Redaktion Frank Angerer Umsetzung Frank Angerer Druck Hecht Druck Hard
Auflage 5.870 Stück Erscheinungsweise monatlich Papier Magno Volume 100g

Klimaneutral
Druckprodukt
ClimatePartner.com/11473-2101-1002

